

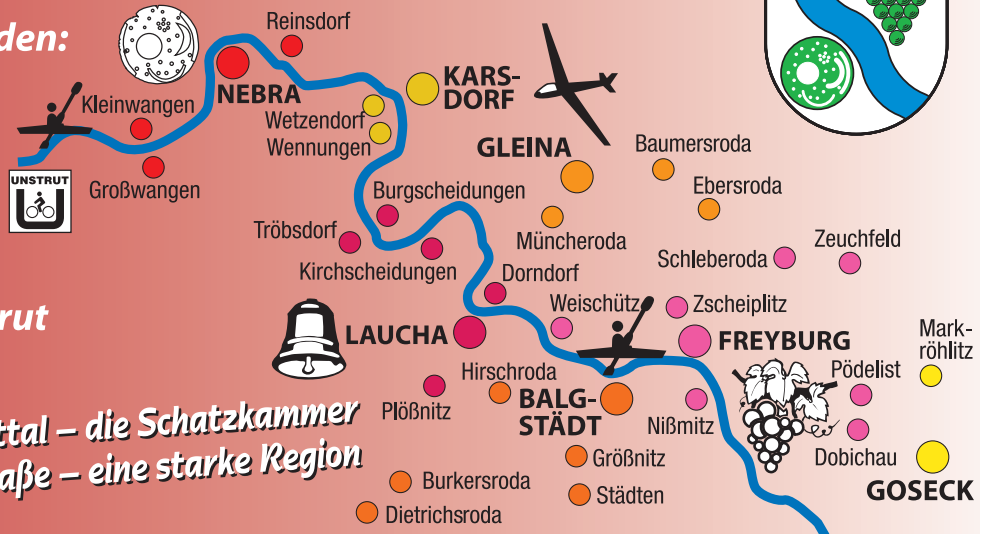
# AMTSBLATT

## der Verbandsgemeinde Unstruttal



Mit den Mitgliedsgemeinden:

- Balgstädt
- Stadt Freyburg (Unstrut)
- Gleina
- Goseck
- Karsdorf
- Stadt Laucha an der Unstrut
- Stadt Nebra (Unstrut)



*Das Unstruttal – die Schatzkammer  
im Burgenland an der Weinstraße – eine starke Region*

## Schüler aus Israel zu Gast in der Verbandsgemeinde Unstruttal

Vom 12. bis 19. März weilten im Rahmen des diesjährigen Schüleraustausches zwischen dem israelischen Gymnasium Eshel Hanassi und dem Burgenlandgymnasium Laucha zehn israelische Schüler in unserer Region. Die Delegation wurde vom Direktor Herrn Dr. Uzi Tapuchi geleitet. Die Schüler waren in den Gastfamilien ihrer deutschen Partnerschüler untergebracht. Neben vielen Aktivitäten in unserer Region (Führungen bei Lafarge Zement Karsdorf und Rotkäppchen-Sektellerei) besuchten die Teilnehmer die Gedenkstätte in Buchenwald und die Hauptstadt Berlin.





# IHRE ANSPRECHPARTNER IN STÄDTEN UND GEMEINDEN

## Notrufe

Polizei .....	1 10
Feuerwehr .....	1 12
Rettungsdienst .....	1 12

## Wichtige Telefonnummern

Polizeistation Freyburg (Unstrut) .....	03 44 64 / 35 58 90
Polizeistation Nebra (Unstrut) .....	03 44 61 / 6 90
Kreisstelle Naumburg für Brand- und Katastrophenschutz, Rettungswesen .....	0 34 45 / 7 52 90
Kreiskrankenhaus Saale-Unstrut Naumburg .....	0 34 45 / 72-0
Trinkwasserversorgung Saale-Unstrut .....	03 44 64 / 6 61-0
envia Mitteldeutsche Energie AG Montag – Freitag .....	0800 / 2 30 50 70
Abwasserzweckverband „Untere Unstrut“ .....	03 44 64 / 3 55 60 01 71 / 4 45 58 97
Abwasserzweckverband Unstrut-Finne .....	03 44 61 / 3 54 61
Zweckverband Abfallwirtschaft Sachsen-Anhalt Gewerbegebiet Görschen .....	03 44 45 / 22 3-0
Amtsgericht Naumburg und Grundbuchamt .....	0 34 45 / 2 80
Unterhaltungsverband „Untere Unstrut“ .....	0 44 61 / 5 58 18 uhv_untere-unstrut@t-online.de

## Sprechzeiten und Telefonnummern der Mitgliedsgemeinden der VerbGem Unstruttal

Stadt Freyburg (Unstrut) 03 44 64 / 3 00-10	nach Vereinbarung
Gemeinde Balgstädt 03 44 64 / 2 80 30	dienstags ..... 17.00-18.00 Uhr
Gemeinde Gleina 03 44 62 / 2 04 89	dienstags ..... 15.00-18.00 Uhr donnerstags ..... 15.00-16.00 Uhr
Gemeinde Goseck 01 71 / 1 76 90 10	dienstags ..... 18.30-19.00 Uhr
Gemeinde Karsdorf 03 44 61 / 5 52 36	dienstags ..... 15.00-17.30 Uhr ..... sowie nach Vereinbarung
Stadt Laucha an der Unstrut 03 44 62 / 7 00 11, Bereitschaft Bauhof 01 74 / 2 13 81 29	1. u. 3. Dienstag im Monat .. 16.00-18.00 Uhr
OT Kirchscheidungen, Dorfgemeinschaftshaus, Lindenstraße 37	2. Dienstag im Monat ..... 16.00-18.00 Uhr
OT Burgscheidungen, Gemeindebüro, Schlossbergstraße 54	4. Dienstag im Monat ..... 16.00-18.00 Uhr ..... sowie nach Vereinbarung
Stadt Nebra (Unstrut) 03 44 61 / 2 21 01 o. 2 20 16 01 62 / 2 47 36 20	dienstags ..... 16.00-18.00 Uhr donnerstags ..... 14.00-16.00 Uhr

# Verbandsgemeinde Unstruttal

## Sitz Freyburg (Unstrut)

Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut)  
sowie Außenstellen Laucha an der Unstrut und Nebra (Unstrut)

<b>Sprechzeiten:</b>	dienstags	09:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr
	donnerstags	09:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr
	freitags	09:00-12:00 Uhr

### Telefonverzeichnis

VerbGem Unstruttal .....	03 44 64 / 3 00-0
Fax Freyburg .....	03 44 64 / 3 00-60
Bereitschaftsdienst außerhalb der Dienstzeiten .....	<b>01 77 / 3 39 06 25</b>
Verbandsgemeindebürgermeisterin .....	03 44 64 / 3 00-20
<b>Hauptamt</b> .....	03 44 64 / 3 00-20
Poststelle .....	03 44 64 / 3 00-20
<b>Ordnungsamt</b> .....	03 44 64 / 3 00-31
Einwohnermeldeamt / Friedhofsamt .....	03 44 64 / 3 00-33
Standesamt .....	03 44 64 / 3 00-34
Fundbüro / Ordnungsangelegenheiten .....	03 44 64 / 3 00-32
Gewerbeamt / Feuerwehr .....	03 44 64 / 3 00-30
Straßenverkehrsangelegenheiten .....	03 44 64 / 3 00-39
<b>Finanzverwaltung</b> .....	03 44 64 / 3 00-41
Grundsteuern .....	03 44 64 / 3 00-45
Kasse .....	03 44 64 / 3 00-42
Elternbeiträge / Grundsteuer Goseck .....	03 44 64 / 3 00 44
Gewerbesteuer .....	03 44 64 / 3 00 48
<b>Bauverwaltung</b> .....	03 44 64 / 3 00-61
Bauanträge/Vorkaufsrecht .....	03 44 64 / 3 00-54
Bauplanung/Stadtsanierung .....	03 44 64 / 3 00-50
Dorferneuerung .....	03 44 64 / 3 00-59
Vermessung/Kataster .....	03 44 64 / 3 00-50
Straßenausbau- und Erschließungsbeiträge .....	03 44 64 / 3 00-56
Liegenschaften .....	03 44 64 / 3 00-15
<b>Referat Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung</b> .....	03 44 64 / 3 00-13
3. Arbeitsmarkt .....	03 44 64 / 3 00-14

### Amtsblatt:

Telefonnummer .....	03 44 64 / 3 00 28
E-Mail: .....	hauptamt@verbgem-unstruttal.de

### Schiedsstelle

Rathaus Freyburg (Unstrut) – Verwaltungsgebäude II (hinter der Kirche, Sitzungsraum)  
Sprechzeiten: jeden letzten Donnerstag im Monat, 18:00-19:00 Uhr

## Außenstelle Laucha an der Unstrut

Markt 1, 06636 Laucha an der Unstrut	
Telefonnummer .....	03 44 62 / 7 00-0
Faxnummer .....	03 44 62 / 2 02 02

### Schiedsstelle

Markt 1  
Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat von 17:00-18:00 Uhr

## Außenstelle Nebra (Unstrut)

Promenade 13, 06642 Nebra (Unstrut)	
Telefonnummer .....	03 44 61 / 2 55 64
Faxnummer .....	03 44 61 / 2 56 81

### Einwohnermeldeamt

Telefonnummer .....	03 44 61 / 2 56 76
Sprechz.: Di 10:00-12:00/14:00-17:00 Uhr	

### Schiedsstelle

Poststraße 1 in 06638 Karsdorf/OT Wetzendorf  
Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00-18:00 Uhr

## E-mail-Adressen der Ämter

Verbandsgemeindebürgerm.: ...	<b>buerggermeisterin@verbgem-unstruttal.de</b>
Hauptamt: .....	<b>hauptamt@verbgem-unstruttal.de</b>
Ordnungsamt: .....	<b>ordnungsamt@verbgem-unstruttal.de</b>
Finanzverwaltung: .....	<b>finanzverwaltung@verbgem-unstruttal.de</b>
Ref. Wirtschaftsförderung: ..	<b>wirtschaftfoerderung@verbgem-unstruttal.de</b>
Bauverwaltungsamt: .....	<b>bauamt@verbgem-unstruttal.de</b>

## Notdienst - Ärzte

### Dienstgebiet Unstruttal – Bad Bibra

#### Für folgende Orte der VerbGem Unstruttal:

Balgstädt mit OT Größnitz, Hirschroda und Städten; Stadt Freyburg (Unstrut) mit OT Nißnitz, Schleberoda, Zeuchfeld, Zscheiplitz und Weischütz; Gleina mit OT Baumersroda, Ebersroda und Müncheroda; Karsdorf mit OT Wennungen und Wetzendorf; Stadt Laucha an der Unstrut mit OT Burgscheidungen, Dorndorf, Kirchscheidungen, Tröbsdorf und Plößnitz, Stadt Nebra (Unstrut) mit OT Großwangen und Kleinwangen; Reinsdorf

#### Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erreichen:

Mo., Di., Do.: 19:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

Mi., Fr.: 14:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

Sa., So. und alle Feiertage 07:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

unter der zentralen Rufnummer: **03 47 72 / 3 33 88.**

#### Notfallsprechstunde:

In der genannten Praxis: Sa.: 09:00-10:00 Uhr, So.: 10:00-11:00 Uhr

### Dienstgebiet Naumburg (Saale)

#### Für folgende Orte der VerbGem Unstruttal:

Pödelist, Dobichau, Burkersroda und Dietrichsroda

#### Dienstzeiten

Mo., Di., Do.: 19:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

Mi., Fr.: 14:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

Sa., So. und alle Feiertage 07:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

#### Notfallsprechstunde

In der genannten Praxis: Sa., So. und Feiertags: 09:00-11:00 Uhr.

Aus organisatorischen Gründen wird der Dienstplan für den Bereich Naumburg (Saale) 14-tägig unter folgender Internetadresse veröffentlicht: <http://www.aerzte-naumburg.de/>. Sollten Sie über keinen Internetanschluss verfügen, wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle in Naumburg (**0 34 45 / 7 52 90**) oder wählen Sie den Notruf **112**.

### Dienstgebiet Weißenfels

#### Für folgende Orte der VerbGem Unstruttal:

Goseck mit OT Markröhlitz

#### Der kassenärztliche Hausbesuchsdienst ist zu folgenden

#### Dienstzeiten

Mo., Di., Do.: 19:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

Mi., Fr.: 14:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

Sa., So. und alle Feiertage 07:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

unter der zentralen Rufnummer: **0 34 43 / 30 52 52** zu erreichen.

Eine **Notfallsprechstunde** findet in den entsprechenden diensthabenden Praxen Sa., So. und Feiertags: 09:00-11:00 Uhr statt.

Datum	Sprechstunde
05.04.	Dr. Wiegand, Sibylle
06.04.	Dr. Wiegand, Sibylle
12.04.	Dr. Walter, Manuela
13.04.	Dr. Walter, Manuela
18.04.	Dr. Fichtmüller, Alfred
19.04.	Dr. Fichtmüller, Alfred
20.04.	Dr. Bornschein, Antje
21.04.	Dr. Bornschein, Antje
26.04.	Dr. Blum, Bernhard
27.04.	Dr. Blum, Bernhard

## Bereitschaftsdienste

### Wohnungsbau-Gesellschaften / Wohnungsgenossenschaften / Grundstücksverwaltungen für dringende Havariefälle bzw. Hausverwalter

Freyburger Wohnungsbau GmbH  
Sektellereistraße 2,  
06632 Freyburg ..... Tel. 03 44 64 / 2 86 70 und 01 71 / 5 47 60 50

Karsdorfer Wohnungsbau GmbH  
von Montag bis Freitag zu erreichen unter ..... Tel. 03 44 61 / 5 52 84  
an den Wochenenden und Havarie ..... Tel. 03 44 61 / 5 58 92

Wohnungsgenossenschaft „Frieden“ Nebra e.G.  
Geschäftsstelle ..... Tel. 03 44 61 / 2 42 70

Nebra Wohnungsgesellschaft mbH  
von Montag bis Freitag erreichbar unter ..... Tel. 03 44 61 / 2 20 83  
von Freitag 12:30 Uhr bis Montag 07:00 Uhr ist nur bei dringenden Havariefällen ausschließlich Tel. 03 44 61 / 2 45 70 anzuwählen.

Stadt Nebra (Unstrut) OT Reinsdorf  
Böckeler, Goetheweg 3, 06618 Naumburg ..... Tel. 0 34 45 / 70 86-0

Stadt Nebra (Unstrut) OT Klein- und Großwangen  
Hausverwalter Johannes Birke ..... Tel. 03 46 72 / 2 42 70

Gemeinde Goseck und Gleina  
R. Cholewa, Weimarer Str. 17, 06618 Naumburg ..... Tel. 0 34 45 / 70 23 32  
Fax 0 34 45 / 70 10 95

### AZV Unstrut-Finne

Störmeldung Einzugsbereich Kläranlage Karsdorf ..... Tel. 03 44 61 / 5 52 50  
Fax 03 44 61 / 5 52 49

Störmeldung Einzugsbereich Kläranlage Laucha ..... Tel. 03 44 62 / 2 16 58  
Fax 03 44 62 / 2 16 56

AZV Untere Unstrut Bereitschaftsdienst ..... Tel. 01 71 / 4 45 58 97

AZV Naumburg Bereitschaftsdienst ..... Tel. 01 71 / 7 49 08 40

### Trinkwasserversorgung Saale-Unstrut

Bereitschaftsdienst ..... Tel. 03 44 64 / 6 61-0

Trinkwasser Goseck ..... Tel. 01 71 / 1 76 90 10

### envia Mitteldeutsche Energie AG

Entstörertelefon: ..... Tel. 0800 / 2 30 50 70

MITGAS ..... Tel. 01 80 / 2 700 701

Entstörertelefon: ..... 01 80 / 2 20 09

Frauennotruf ..... 01 73 / 9 46 20 79

Tierheim Freyburg e.V., Am Ententeich, 06632 Freyburg (Unstrut)  
Mo-So 10.00-12.00 Uhr u. 15.00-16.00 Uhr ..... Tel. 01 52 / 24 49 69 48

## Apotheken

### Freyburg

Elisabeth-Apotheke  
Oberstraße 54, 06632 Freyburg (Unstrut) ..... 03 44 64 / 2 90 04

Jahn-Apotheke  
Markt 3, 06632 Freyburg (Unstrut) ..... 03 44 64 / 2 73 65

### Karsdorf

Unstrut-Apotheke  
Straße der Befreiung 1a, 06638 Karsdorf OT Wetzendorf .... 03 44 61 / 5 70 11

### Laucha

Löwen-Apotheke  
Golzener Straße 1, 06636 Laucha an der Unstrut ..... 03 44 62 / 2 03 39

### Nebra

Georg-Apotheke  
Am Markt 3, 06642 Nebra (Unstrut) ..... 03 44 61 / 2 24 05

## Kindertagesstätten

Integrative Kindertagesstätte „Unstrut-Knirpse“ Nebra ..... 03 44 61 / 2 20 01  
Integrative Kindertagesstätte

„Schlosszwerge“ Burgscheidungen ..... 03 44 62 / 2 18 00

Kindertagesstätte „Freundschaft“ Karsdorf ..... 03 44 61 / 5 52 89

Kindertagesstätte „Glöckchen“ Laucha ..... 03 44 62 / 2 07 09

Kindertagesstätte „Reinsdorfer Landzwerge“ ..... 03 44 61 / 2 27 93

Kindertagesstätte „Hühnerjagd“ Freyburg ..... 03 44 64 / 2 74 75

Kindertagesstätte „Pittiplatsch“ Gleina ..... 03 44 62 / 2 06 61

Integrative Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Freyburg .... 03 44 64 / 2 82 01

Kindertagesstätte „Zwergenschloss“ Balgstädt ..... 03 44 64 / 2 76 84

Kindertagesstätte „Buddelflink“ Goseck ..... 0 34 43 / 20 02 88

Kindertagesstätte „Kleine Rebläuse“ Freyburg ..... 03 44 64 / 6 68 33

Tagesmutter Ines Ballin, Wangener Unstrutspatzen ..... 03 44 61 / 2 33 54

## Mülltermine



### Hausmüll

**Dienstag, 01.04.2014**

Nebra

**Mittwoch, 02.04.2014**

Baumersroda, Dobichau, Ebersroda, Gleina, Müncheroda, Pödelist, Schleberoda, Zeuchfeld

**Donnerstag, 03.04.2014**

Burgscheidungen, Großwangen, Kirchscheidungen, Kleinwangen, Tröbsdorf, Wennungen

**Freitag, 04.04.2014**

Karsdorf, Markröhlitz, Reinsdorf, Wetzendorf

**Dienstag, 08.04.2014**

Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

**Donnerstag, 10.04.2014**

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Goseck, Hirschroda, Städten, Weischütz, Zscheiplitz

**Freitag, 11.04.2014**

Freyburg, Neuenburg, Nißnitz

**Dienstag, 15.04.2014**

Nebra

**Mittwoch, 16.04.2014**

Baumersroda, Dobichau, Ebersroda, Gleina, Müncheroda, Pödelist, Schleberoda, Zeuchfeld

**Donnerstag, 17.04.2014**

Burgscheidungen, Großwangen, Kirchscheidungen, Kleinwangen, Markröhlitz, Tröbsdorf, Wennungen

**Sonnabend, 19.04.2014**

Karsdorf, Reinsdorf, Wetzendorf

**Mittwoch, 23.04.2014**

Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

**Freitag, 25.04.2014**

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Goseck, Hirschroda, Städten, Weischütz, Zscheiplitz

**Sonnabend, 26.04.2014**

Freyburg, Neuenburg, Nißnitz

**Dienstag, 29.04.2014**

Nebra

**Mittwoch, 30.04.2014**

Baumersroda, Dobichau, Ebersroda, Gleina, Müncheroda, Schleberoda, Zeuchfeld

### Bioabfall

**Dienstag, 01.04.2014**

Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

**Donnerstag, 03.04.2014**

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Goseck, Hirschroda, Städten, Weischütz, Zscheiplitz

**Freitag, 04.04.2014**

Freyburg, Neuenburg, Nißnitz

**Dienstag, 08.04.2014**

Nebra

**Mittwoch, 09.04.2014**

Baumersroda, Dobichau, Ebersroda, Gleina, Müncheroda, Pödelist, Schleberoda, Zeuchfeld

**Donnerstag, 10.04.2014**

Burgscheidungen, Großwangen, Kirchscheidungen, Kleinwangen, Tröbsdorf, Wennungen

**Freitag, 11.04.2014**

Karsdorf, Markröhlitz, Reinsdorf, Wetzendorf

**Dienstag, 15.04.2014**

Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

**Donnerstag, 17.04.2014**

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Goseck, Hirschroda, Städten, Weischütz, Zscheiplitz

**Sonnabend, 19.04.2014**

Freyburg, Neuenburg, Nißnitz

**Mittwoch, 23.04.2014**

Nebra

**Donnerstag, 24.04.2014**

Baumersroda, Dobichau, Ebersroda, Gleina, Müncheroda, Pödelist, Schleberoda, Zeuchfeld

**Freitag, 25.04.2014**

Burgscheidungen, Großwangen, Kirchscheidungen, Kleinwangen, Markröhlitz, Tröbsdorf, Wennungen

**Sonnabend, 26.04.2014**

Karsdorf, Reinsdorf, Wetzendorf

**Dienstag, 29.04.2014**

Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

### Gelber Sack/Gelbe Tonne

**Mittwoch, 02.04.2014**

Freyburg, Nebra, Neuenburg

**Donnerstag, 03.04.2014**

Balgstädt, Laucha

**Montag, 07.04.2014**

Burkersroda, Dietrichsroda

**Dienstag, 08.04.2014**

Dobichau, Goseck, Hirschroda, Plößnitz, Pödelist, Tröbsdorf

**Mittwoch, 09.04.2014**

Baumersroda, Dorndorf, Ebersroda, Gleina, Größnitz, Markröhlitz, Müncheroda, Nißnitz, Schleberoda, Städten, Weischütz, Zeuchfeld, Zscheiplitz

**Donnerstag, 10.04.2014**

Burgscheidungen, Großwangen, Kirchscheidungen, Kleinwangen

**Freitag, 11.04.2014**

Kardorf, Reinsdorf, Wennungen, Wetzendorf

**Mittwoch, 16.04.2014**

Freyburg, Nebra, Neuenburg

**Donnerstag, 17.04.2014**

Balgstädt, Laucha

**Mittwoch, 23.04.2014**

Burkersroda, Dietrichsroda

**Donnerstag, 24.04.2014**

Dobichau, Goseck, Hirschroda, Plößnitz, Pödelist, Tröbsdorf

**Freitag, 25.04.2014**

Baumersroda, Dorndorf, Ebersroda, Gleina, Größnitz, Müncheroda, Nißnitz, Schleberoda, Städten, Weischütz, Zeuchfeld, Zscheiplitz

**Montag, 28.04.2014**

Burgscheidungen, Großwangen, Kirchscheidungen, Kleinwangen, Markröhlitz

**Dienstag, 29.04.2014**

Karsdorf, Reinsdorf, Wennungen, Wetzendorf

### Blaue Tonne

**Freitag, 04.04.2014**

Karsdorf, Wennungen, Wetzendorf

**Montag, 07.04.2014**

Nebra

**Dienstag, 08.04.2014**

Großwangen, Kleinwangen, Markröhlitz

**Donnerstag, 20.04.2014**

Burgscheidungen, Kirchscheidungen, Tröbsdorf

**Montag, 14.04.2014**

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Hirschroda, Müncheroda, Plößnitz, Reinsdorf, Städten, Weischütz

**Dienstag, 15.04.2014**

Laucha

**Mittwoch, 16.04.2014**

Baumersroda, Ebersroda, Gleina, Nißnitz, Schleberoda, Zeuchfeld, Zscheiplitz

**Donnerstag, 17.04.2014**

Freyburg, Neuenburg

**Dienstag, 22.04.2014**

Goseck

**Dienstag, 29.04.2014**

Burkersroda, Dietrichsroda

**Mittwoch, 30.04.2014**

Dobichau, Pödelist

## Erscheinungsdaten/ Redaktionsschlüsse

des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Unstruttal im Jahr 2014

**Ausgabe 04/2014**

Erscheinungstag	Samstag, 26.04.2014
Redaktionsschluss	Montag, 14.04.2014

**Ausgabe 05/2014**

Erscheinungstag	Samstag, 31.05.2014
Redaktionsschluss	Freitag, 16.05.2014

**Ausgabe 06/2014**

Erscheinungstag	Freitag, 27.06.2014
Redaktionsschluss	Montag, 16.06.2014

**Ausgabe 07/2014**

Erscheinungstag	Freitag, 01.08.2014
Redaktionsschluss	Montag, 21.07.2014

**Ausgabe 08/2014**

Erscheinungstag	Freitag, 29.08.2014
Redaktionsschluss	Montag, 18.08.2014

**Ausgabe 09/2014**

Erscheinungstag	Freitag, 26.09.2014
Redaktionsschluss	Montag, 15.09.2014

**Ausgabe 10/2014**

Erscheinungstag	Samstag, 01.11.2014
Redaktionsschluss	Montag, 20.10.2014

**Ausgabe 11/2014**

Erscheinungstag	Freitag, 28.11.2014
Redaktionsschluss	Montag, 17.11.2014

**Ausgabe 12/2014 (Weihnachtsausgabe)**

Erscheinungstag	Dienstag, 23.12.2014
Redaktionsschluss	Mittwoch, 10.12.2014

Änderungen vorbehalten!

## Bekanntmachungen für die Verbandsgemeinde Unstruttal

### Bekanntmachung für die Verbandsgemeinde Unstruttal, bestehend aus den Städten Freyburg (Unstrut), Laucha an der Unstrut, Nebra (Unstrut) sowie den Gemeinden Balgstädt, Gleina, Goseck und Karsdorf

Für die **Verbandsgemeinderatswahl** der Verbandsgemeinde Unstruttal und die **Gemeinderatswahlen** der Mitgliedsgemeinden am **25.05.2014** gebe ich aufgrund des § 4 Abs. 4 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KWO LSA) vom 24.02.1994 (GVBl. LSA S. 338) in der derzeit gültigen Fassung folgendes bekannt:

#### Zusammensetzung des gemeinsamen Gemeindevwahlausschusses

##### Vorsitzender:

Herr Ronny Krämer  
OT Weischütz  
Weinstr. 1  
06632 Freyburg (Unstrut)

##### 1. Beisitzer:

Frau Pia Stoye  
OT Zeuchfeld  
Zeuchfeld 5 A  
06632 Freyburg (Unstrut)

##### 2. Beisitzer:

Frau Pia Tänzer  
Straße der Einheit 21  
06638 Karsdorf

##### 3. Beisitzer:

Herr Marcus Jaki  
OT Burgscheidungen  
Siedlungsring 104  
06636 Laucha an der Unstrut

##### 4. Beisitzer:

Frau Inge-Kathrein Wolfert  
Robinienstr. 9  
06642 Nebra (Unstrut)  
Freyburg (Unstrut), den 13.03.2014



Krämer  
Wahlleiter

### Bekanntmachung

der öffentlichen Sitzung des gemeinsamen **Wahlausschusses** der Verbandsgemeinde Unstruttal und deren Mitgliedsgemeinden für die **Kommunalwahlen (Verbandsgemeinderatswahl und Gemeinderatswahlen) am 25.05.2014**

Diese findet am Dienstag, d. **08.04.2014**, um **17:00 Uhr**, im Sitzungsraum, **Verwaltungsgebäude II** (Hinter der Kirche 2), 06632 Freyburg (Unstrut) statt.

#### Tagesordnung:

1. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestellung des Schriftführers und Verpflichtung der Beisitzer und Stellv. durch den Vorsitzenden zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes
3. **Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Kommunalwahlen am 25.05.2014**

Der Zugang zur Sitzung ist für jedermann frei.

Gemäß § 10 Abs. 3 KWG LSA ist der Wahlausschuss beschlussfähig, wenn außer dem Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter mindestens zwei Beisitzer oder ihre Stellvertreter anwesend sind.

Freyburg (Unstrut), d. 18.03.2014



Krämer  
Wahlleiter

### Klarstellung

#### zur Anlage (1) der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für Tageseinrichtungen und Tagespflege in der Verbandsgemeinde Unstruttal (Kostenbeitragssatzung) vom 20.11.2013

Aus gegebenem Anlass erfolgt eine Klarstellung zur Formulierung in der Anlage (1) zur Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für Tageseinrichtungen und Tagespflege in der Verbandsgemeinde Unstruttal (Kostenbeitragssatzung) für den Kostenbeitrag für einen Ferientag im Hort. Die Formulierung „auch“ ist entstanden, weil hier auch „Fremdkinder“ gemeint sind, die nur in den Ferien zu Besuch sind und den Hort ansonsten nicht besuchen.

Die Korrektur zur Klarstellung wird bei der nächsten Änderung bzw. Anpassung der Satzung vorgenommen.

Unabhängig davon, werden die Bescheide nach der bisherigen Verfahrensweise erstellt, so dass die 12,- € / Tag nur für die Kinder erhoben werden, die den Hort auch nur in den Ferien besuchen.



Jana Grandi

### Verbandsgemeinde Unstruttal

#### Im Namen und im Auftrag der Stadt Laucha an der Unstrut

### Öffentliche Zustellung

Der derzeitige Aufenthaltsort (Wohnsitz) von Herrn Johann-Christian Tittel ist unbekannt.

Der vorgenannten Person ist ein Bescheid mit Datum vom 30.01.2014, mit dem Aktenzeichen 46/11-28701200/001-020, zuzustellen. Zustellungsversuche durch die Deutsche Bundespost und Ermittlungen über den Aufenthaltsort sind ergebnislos geblieben.

Der o.g. Brief wird deshalb nach § 1 Verwaltungszustellungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (VwZG – LSA) in Verbindung mit § 10 VwZG öffentlich zugestellt und kann innerhalb von zwei Wochen nach **Erscheinen des Amtsblattes 03/2014 der Verbandsgemeinde Unstruttal** gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder bevollmächtigten Vertreters bei der Verbandsgemeinde Unstruttal, **Markt 1, 06632 Freyburg (Unstruttal)**, Zimmer 209 abgeholt bzw. eingesehen werden.

Der Adressat des Schriftstücks wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Schriftstück nach verstreichenden 2-wöchigen Abholfrist als zugestellt gilt und dadurch eventuelle Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.



Jana Grandi  
Verbandsgemeindebürgermeisterin

**Redaktionsschluss für die  
Amtsblatt-Ausgabe 04/2014 (26.04.2014)  
ist der 14.04.2014.**

**Telefon 03 44 61 / 3 00 28**

**Fax 03 44 61 / 2 56 81**

**E-Mail: [hauptamt@verbgem-unstruttal.de](mailto:hauptamt@verbgem-unstruttal.de)**

# Bekanntmachung der Verbandsgemeinde Unstruttal

## Bekanntmachung gemäß § 24 Abs. 5 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA)

### Feststellung der Unzulässigkeit des Einwohnerantrages der Initiative KITA-Vielfalt-Unstruttal vom 27.12.2013

Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Unstruttal hat in seiner am 12.03.2014 die Unzulässigkeit des Einwohnerantrages der Initiative KITA-Vielfalt-Unstruttal vom 27.12.2013 beschlossen (Beschluss-Nr.: 50/14/1). Daher ist der Einwohnerantrag vom 27.12.2013 als unzulässig zurückzuweisen.

Folgende Begründung hat zur Feststellung der Unzulässigkeit des Einwohnerantrages der Initiative KITA-Vielfalt-Unstruttal vom 27.12.2013 geführt:

#### 1. § 24 Abs. 1 GO LSA

*Einwohner der Gemeinde, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, können beantragen, dass der Gemeinderat bestimmte Angelegenheiten berät (Einwohnerantrag). In Angelegenheiten, die Jugendbelange betreffen, sind alle Einwohner der Gemeinde, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, antragsberechtigt. Einwohneranträge dürfen nur Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches der Gemeinde zum Gegenstand haben, für die der Gemeinderat zuständig ist und zu denen innerhalb der letzten zwölf Monate nicht bereits ein zulässiger Einwohnerantrag gestellt worden ist.*

Um einen Einwohnerantrag gem. § 24 GO LSA bei der Verbandsgemeinde Unstruttal ordnungsgemäß einbringen zu können, sind 734 Unterstützungsschriften (Vollendung des 14. Lebensjahres) notwendig. Die Prüfung der Unterstützungsschriften wurde bei 900 Unterschriften eingestellt, da die erforderliche Anzahl bereits überschritten wurde. Da der Einwohnerantrag vom 27.12.2013 ca. 1.500 Unterschriften aufweist und durchgängig Einwohner unterschrieben haben, die bereits das 16. Lebensjahr vollendet haben, ist § 24 Abs. 1 Satz 1 und 2 GO LSA erfüllt.

Der Einwohnerantrag beinhaltet als Begehren, dass der Beschluss des Verbandsgemeinderates vom 20.11.2013 zur Fortschreibung des kommunalen Handlungskonzeptes für die Kindertagesbetreuung in der Verbandsgemeinde Unstruttal bis 2025 aufgehoben wird. Des Weiteren wird gefordert, dass das Konzept neu beraten und die beiden Freien Träger „Landzwerge“ Reinsdorf und „Kleine Rebläuse e.V.“ Freyburg mit in die Bedarfsplanung aufgenommen werden.

Vorliegend ist zwischen der Entscheidung zum Handlungskonzept und der Entscheidung zur Aufnahme in die Bedarfsplanung zu unterscheiden.

Mit Inkrafttreten des neuen KiFöG LSA zum 01.08.2013 sind nunmehr die örtlichen Träger der Jugendhilfe gemäß § 10 Abs. 1 KiFöG LSA verantwortlich für die Vorhaltung einer an den Bedürfnissen von Familien und Kindern orientierten, konzeptionell vielfältigen, leistungsfähigen, zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen Struktur von Tageseinrichtungen. Sie haben eine Bedarfsplanung gemäß § 80 Abs. 1 Nr. 1 und 2 SBG VIII aufzustellen. Örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe sind gemäß § 1 Abs. 1 KJHG LSA die Landkreise. Nach § 1 Abs. 3 KJHG LSA werden die Aufgaben der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe durch das Jugendamt als Pflichtaufgabe des eigenen Wirkungsbereiches wahrgenommen.

Demzufolge ist der Burgenlandkreis als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe, hierbei das Jugendamt des Burgenlandkreises, für die Erstellung der Bedarfsplanung zuständig.

Nach § 10 Abs. 1 KiFöG LSA hat der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe, vorliegend das Jugendamt des Burgenlandkreises, mit den kreisangehörigen Gemeinden, Verbandsgemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, den Trägern der freien Jugendhilfe und dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe in allen Phasen der Bedarfsplanung das Benehmen herzustellen.

Gemäß dem Fragen-Antwort-Katalog zum KiFöG LSA, hierbei § 10, kann beim „Benehmen“ im Gegensatz zum „Einvernehmen“ aus sachlichen Gründen von den Vorstellungen bzw. Auffassungen des Dritten abgewichen werden.

Das Jugendamt BLK hat die Städte und Gemeinden im Landkreis aufgefordert, für die Bedarfsplanung ihre Planungsvorstellungen besonders unter den Aspekten der Bedarfsdeckung bei Beachtung der örtlichen Gegebenheiten, der Qualität der Betreuungsangebote, des baulichen Zustandes der Einrichtungen und der demografischen Entwicklung in den nächsten 15 Jahren an den Landkreis mitzuteilen.

Dieser Aufforderung folgend hat die Verbandsgemeinde Unstruttal mit Beschluss des Verbandsgemeinderates vom 20.11.2013 ihre planerischen Vorstellungen dargelegt und somit eine Zuarbeit zum Bedarfsplan der Kinderbetreuung des Landkreises geleistet.

Die endgültige Entscheidung über den Bedarfsplan wird der Jugendhilfeausschuss des Burgenlandkreises treffen.

Die Verbandsgemeinde Unstruttal ist gemäß § 2 Abs. 1, S. 1, Nr. 4 VerbGemG LSA zuständig für die Errichtung und Unterhaltung der Kindertageseinrichtungen nach dem KiFöG LSA. Sie erfüllt diese Aufgabe des eigenen Wirkungsbereiches anstelle ihrer Mitgliedsgemeinden.

Bezogen auf den vorliegenden Sachverhalt ist damit festzustellen, dass die Verbandsgemeinde Unstruttal zuständig ist für die Erstellung des Handlungskonzeptes für die Kindertagesstätten im Verbandsgemeindegebiet als Zuarbeit zum Bedarfsplan. Nur die Entscheidung zum Handlungskonzept der Verbandsgemeinde Unstruttal stellt damit eine Angelegenheit des eigenen Wirkungsbereiches der Verbandsgemeinde Unstruttal dar, da die Verbandsgemeinde Unstruttal die Trägerin der kommunalen Kindertagesstätten ist. Die Zuständigkeit des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Unstruttal über das Handlungskonzept ergibt sich aus § 15 Abs. 1 VerbGemG LSA i. V. m. § 44 Abs. 3 Nr. 9 GO LSA.

Die Zuständigkeit für die Bedarfsplanung liegt nach § 10 Abs. 1 KiFöG LSA jedoch ausschließlich beim Burgenlandkreis. Es handelt sich daher nicht um eine Angelegenheit des eigenen Wirkungsbereiches der Verbandsgemeinde.

Da der Einwohnerantrag vorliegend neben der Aufhebung des Beschlusses des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Unstruttal und der Abänderung des Handlungskonzeptes auch die Aufnahme in die Bedarfsplanung fordert, ist zumindest diesbezüglich die Unzulässigkeit des Einwohnerantrages gegeben.

Nach diesseitigem Kenntnisstand hat es in den letzten 12 Monaten zu dieser Thematik keinen zulässigen Einwohnerantrag gegeben.

#### 2. § 24 Abs. 2 GO LSA

*Der Einwohnerantrag muss schriftlich eingereicht werden. Er muss ein bestimmtes Begehren mit Begründung enthalten und bis zu drei Personen benennen, die berechtigt sind, die Unterzeichner zu vertreten. Der Einwohnerantrag soll einen Vorschlag zur Deckung der mit der Erfüllung des Begehrens verbundenen Kosten oder Einnahmeausfälle enthalten.*

Der Einwohnerantrag vom 27.12.2013 wurde in Schriftform am 27.12.2013 persönlich eingereicht. Zudem enthält er folgendes Begehren: Den Beschluss des Verbandsgemeinderates vom 20.11.2013, Beschlussnummer 50/13/101 (Fortschreibung des kommunalen Handlungskonzeptes für die Kindertagesbetreuung in der Verbandsgemeinde Unstruttal bis 2025), aufzuheben. Mit Frau Sandra Dokter und Frau Bettina Klein sind bis zu drei Personen benannt, die berechtigt sind, die Unterzeichner zu vertreten. Diese Voraussetzungen sind gem. § 24 Abs. 2 GO LSA gegeben.

Folgendes Begehren entspricht jedoch nicht den Voraussetzungen des § 24 Abs. 2 GO LSA: Wir fordern Sie deshalb auf, das Konzept erneut zu beraten und die beiden freien Träger „Landzwerge“ Reinsdorf und „Kleine Rebläuse e.V.“ Freyburg mit in die Bedarfsplanung aufzunehmen. Gemäß § 10 des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (Kinderförderungsgesetz - KiFöG) sind die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe verantwortlich für die Vorhaltung einer an den Bedürfnissen von Familien und Kindern orientierten, konzeptionell vielfältigen, leistungsfähigen, zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen Struktur von Tageseinrichtungen. Demzufolge ist ausschließlich der Burgenlandkreis für die Bedarfsplanung zuständig. Dieses Begehren geht demnach fehl und entspricht nicht den Voraussetzungen des § 24 Abs. 2 GO LSA.

Eine Begründung liegt zwar vor, ist jedoch völlig sachfremd dargelegt. Die Verbandsgemeinde Unstruttal stellt bei der Fortschreibung des kommunalen Handlungskonzeptes ausschließlich auf die Entwicklung der Kinderzahlen bis 2025 und die in den Einrichtungen vorhandenen Kapazitäten ab. Dabei wurde festgestellt, dass die Einrichtungen „Reinsdorfer Landzwerge“ und „Kleine Rebläuse e.V.“ die zahlenmäßig kleinsten Einrichtungen sind und daher eine Weiterführung im kommunalen Handlungskonzept nicht vorgesehen ist.

Auch hinsichtlich des Punktes in der Begründung „Notwendigkeit der Schließung ist nicht gegeben, sachliche Gründe liegen nicht vor“ ist festzustellen, dass dem Handlungskonzept der Verbandsgemeinde Unstruttal nicht zu entnehmen ist, dass die in Rede stehenden Einrichtungen der freien Träger geschlossen werden sollen. Die Schließung dieser Einrichtungen obliegt nicht der Verbandsgemeinde Unstruttal, sondern dem Träger der jeweiligen Einrichtung. Das Handlungskonzept der Verbandsgemeinde Unstruttal führt lediglich, wie bereits dargelegt, aus, dass für die Verbandsgemeinde Unstruttal keine Übernahme der Trägerschaft für diese Einrichtungen in Betracht kommt.

In Abhängigkeit der Entscheidung des Burgenlandkreises, ob diese Einrichtungen in die Bedarfsplanung aufgenommen werden oder nicht, muss der jeweilige freie Träger letztlich selbst entscheiden, ob die Einrichtung weiter eigenständig wirtschaftlich betrieben werden kann.

Nach der Kommentierung Klang/Gundlach/Kirchmer zu § 24 Abs. 2 S. 3 GO LSA ist hierbei nach dem Willen des Gesetzgebers keine detaillierte

Kostenaufstellung erforderlich, ausreichend soll vielmehr ein den Kenntnissen und dem fachlichen Vermögen der Vertreter des Einwohnerantrages entsprechender allgemeiner Vorschlag sein. Zielrichtung ist es, dass dem Bürger die finanzielle Tragweite des von ihm unterstützten politischen Ziels erkennbar ist. Nicht ausreichend sind „Pauschalverweise“ wie „aus dem Haushaltsplan zu erwirtschaften“, „aus den Einnahmen zu entnehmen“ oder ähnliches.

Zum Kostendeckungsvorschlag wird in den Kommentierungen zur Gemeindeordnung LSA übereinstimmend ausgeführt, dass der Sinn und Zweck des Kostendeckungsvorschlages darin liegt, die Bürger zu einem verantwortungsvollen Gebrauch ihrer Entscheidungsmacht im Hinblick auf den gemeindlichen Haushalt zu veranlassen. Die Pflicht zur Unterbreitung eines Kostendeckungsvorschlages verdeutlicht somit, dass mit der Entscheidungsbefugnis insoweit auch die finanzielle Verantwortung für den gemeindlichen Haushalt von der Gemeindevertretung auf die Bürger übergeht. Der Kostendeckungsvorschlag muss auch die voraussichtlich zu erwartende Kostenhöhe und die eventuellen Folgekosten der verlangten Maßnahme enthalten.

Die Anforderungen an den Kostendeckungsvorschlag dürfen jedoch nicht überspannt werden, weil die Bürger regelmäßig nicht über das Fachwissen einer Behörde verfügen. Zu fordern sind zumindest konkrete Angaben darüber, welchen Bereichen des städtischen Haushaltes Mittel entzogen werden und / oder wie auf sonstige Art und Weise die Mittel beschafft werden können.

Das VG Oldenburg führt in seinem Urteil vom 27.05.2003, 2 B 1747/03 Folgendes zum Kostendeckungsvorschlag aus:

Von der Bedeutung des Finanzierungsvorschlages ausgehend muss ein Bürgerbegehren Angaben darüber enthalten, welche Kosten (auf der Ausgabenseite) mit der Maßnahme verbunden sind und wie diese (auf der Einnahmenseite) im Rahmen des Haushaltsrechts gedeckt werden können. Dies setzt voraus, dass die Initiatoren sich zum einen darüber informieren, wie hoch in etwa die künftige Kostenbelastung bei Verwirklichung der Maßnahme sein wird, und sich zum anderen mit der aktuellen Haushaltslage der Kommune vertraut machen.

Vorliegend enthält der Einwohnerantrag keinen Kostendeckungsvorschlag. Auch wird nicht dargelegt, dass mit dem Begehren keine Kosten verbunden sind. Dies lässt vermuten, dass sich die Vertreter des Einwohnerantrages mit der Kostenfrage nicht befasst haben.

Folglich hätten sich die Vertreter mit den finanziellen Konsequenzen der Aufnahme der beiden Einrichtungen in das Handlungskonzept und wie gefordert auch in die Bedarfsplanung des Burgenlandkreises auseinander setzen müssen.

Nach § 11 a Abs. 1 KiFöG LSA hat der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe mit den Trägern von Tageseinrichtungen in seinem Zuständigkeitsbereich Vereinbarungen über den Betrieb der Tageseinrichtungen nach den §§ 78 b bis 78 e des SGB VIII abzuschließen. In dieser Vereinbarung ist u. a. auch die finanzielle Beteiligung der Verbandsgemeinde Unstruttal zu regeln. Diese Regelung des § 11 a KiFöG LSA tritt zum 01.01.2015 in Kraft. Bis dahin erfolgt der Kostenausgleich nach § 25 Abs. 1 KiFöG LSA in Höhe von 95 % nach der bisherigen Verfahrensweise. Das Handlungskonzept weist aus, dass die beiden in Rede stehenden Einrichtungen von der Verbandsgemeinde Unstruttal ab 01.01.2016 nicht mehr als notwendig erachtet werden. Würde der Burgenlandkreis im Rahmen seiner Bedarfsplanung der Auffassung der Verbandsgemeinde Unstruttal folgen, würde der Abschluss einer entsprechenden Rahmenvereinbarung entfallen. Damit wäre aber auch die Verbandsgemeinde Unstruttal nicht mehr in der Pflicht, einen Kostenausgleich gegenüber den freien Trägern zu erbringen.

Würde der Burgenlandkreis die beiden Einrichtungen in die Bedarfsplanung aufnehmen, was ja Ziel des Einwohnerantrages sein soll, wäre über die Rahmenvereinbarung eine Kostenbeteiligung durch die Verbandsgemeinde Unstruttal erforderlich. Daraus ist zu schließen, dass sich die Vertreter des Einwohnerantrages mit den Kosten befassen müssen, die ggf. dann durch die Verbandsgemeinde Unstruttal gegenüber den beiden freien Trägern zu erbringen wären. Für diese Kosten wäre eine entsprechende Gegenfinanzierung darzustellen gewesen. Denn diese Kosten würden für die Verbandsgemeinde Unstruttal ab dem Jahr 2016 bei einer Nichtaufnahme der beiden freien Träger in die Bedarfsplanung zumindest Einsparungen darstellen. Die Höhe dieser Kosten wäre durch die beiden freien Träger durchaus zumindest im Groben ermittelbar gewesen..

Dies ist, wie bereits festgestellt, vorliegend nicht erfolgt. Damit ist der Einwohnerantrag auch hinsichtlich dieser Voraussetzung als unzulässig zu bewerten.

### 3. § 24 Abs. 3 GO LSA

*Richtet sich der Einwohnerantrag gegen einen Beschluss des Gemeinderates oder eines beschließenden Ausschusses, so muss er innerhalb von sechs Wochen nach der ortsüblichen Bekanntgabe des Beschlusses eingereicht werden.*

Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Unstruttal hat in seiner Sitzung am 20.11.2013 die Fortschreibung des kommunalen Handlungskonzeptes beschlossen. Der Beschluss wurde ebenfalls an diesem Tag ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Einreichung des Einwohnerantrages am 27.12.2013 ist die Frist von sechs Wochen eingehalten worden.

### 4. § 24 Abs. 4 GO LSA

*Der Einwohnerantrag muss von mindestens fünf vom Hundert der antragsberechtigten Einwohner unterzeichnet sein, höchstens jedoch in Gemeinden mit nicht mehr als 50 000 Einwohnern von 1 000 antragsberechtigten Einwohnern.*

Um die fünf vom Hundert antragsberechtigten Einwohner zu erhalten, müssen mindestens 734 antragsberechtigte Einwohner (Vollendung des 14. Lebensjahres) den Einwohnerantrag unterzeichnet haben. Die Prüfung der Voraussetzungen wurde bei 900 Unterschriften eingestellt, da die erforderliche Anzahl bereits überschritten wurde. Da der Einwohnerantrag vom 27.12.2013 ca. 1.500 Unterschriften aufweist und durchgängig Einwohner unterschrieben haben, die bereits das 16. Lebensjahr vollendet haben, ist § 24 Abs. 1 Satz 1 und 2 GO LSA erfüllt (s. Nummer 1).

### 5. § 24 Abs. 5 Satz 1 und 2 GO LSA

*Der Gemeinderat stellt die Zulässigkeit des Einwohnerantrages fest. Ist der Einwohnerantrag zulässig, so hat der Gemeinderat ihn innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Eingang zu beraten.*

Mit der Vorlage 50/14/1 behandelt der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Unstruttal den Einwohnerantrag vom 27.12.2013 in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 26.02.2014 sowie in der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 12.03.2014. Die gesetzlich vorgeschriebenen Fristen sind durch die genannte Sitzungsfolge eingehalten.

§ 24 GO LSA und § 56 KWG LSA regeln abschließend die Gründe für die Zurückweisung des Einwohnerantrages, so dass nicht in diesen Vorschriften genannte Gründe, insbesondere inhaltliche Gründe, eine Zurückweisung des Antrages nicht rechtfertigen.

Nach alledem ist der Einwohnerantrag unzulässig und deswegen zurückzuweisen.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Zurückweisung des Einwohnerantrages kann jeder Unterzeichner des Einwohnerantrages innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntgabe Widerspruch erheben.

Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeinde Unstruttal, Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut), schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen (§ 24 Abs. 6 GO LSA). Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Burgenlandkreis (Kommunalaufsichtsbehörde), Hausanschrift: Schönburger Straße 41, 06618 Naumburg, gewahrt (§ 24 Abs. 6 Satz 2 GO LSA).

## Entspannt an den Ruhestand denken – die Relax Rente von AXA.

Private Altersvorsorge ist unverzichtbar um die Versorgungslücke zu schließen. Angesichts der Vielzahl von Angeboten besteht aber eine große Unsicherheit.

Mit der **Relax Rente** hat AXA eine sichere Altersvorsorge entwickelt, mit der Sie sich entspannt zurücklehnen können. Denn die Relax Rente passt sich über die gesamte Laufzeit ganz flexibel Ihren Bedürfnissen an. So genießen Sie das gute Gefühl, die richtige Entscheidung getroffen zu haben – und wir kümmern uns um Ihre Anlage.

**Sorgen Sie jetzt mit der Relax Rente bestens vor!  
Wir beraten Sie gern.**

Maßstäbe / neu definiert



AXA Generalvertretung  
**Martin Zimmermann**  
Am Neuen Sportplatz 2, 06642 Nebra  
Tel.: 034461 61030  
martin.zimmermann@axa.de

Ihr Ansprechpartner:  
**Thomas Hüfner**  
Kirchstraße 3, 06632 Freyburg  
Tel.: 034464 27500  
thomas.huefner@axa.de

## Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden der Verbandsgemeinde Unstruttal

### Stadt Freyburg (Unstrut)

Der Wahlleiter

### Bekanntmachung über den Sitzübergang auf den nächst festge- stellten Bewerber im Gemeinderat der Stadt Freyburg (Unstrut)

Gemäß § 47 Abs. 5 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung des KWG vom 27.02.2004 (GVBl. LSA S. 92) und § 75 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) vom 24.02.1994 (GVBl. S. 338) in den derzeit gültigen Fassungen gebe ich hiermit bekannt:

Herr **Norbert Prinz** ist am **26.01.2014** verstorben (Wählergruppe: Freyburger Bürgerkreis).  
Der Gemeinderat der Stadt Freyburg (Unstrut) stellte das Ausscheiden in seiner Sitzung am **25.03.2014** fest.  
Gemäß § 41 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. S. 383) in der derzeit gültigen Fassung rückt

**Herr Jens-Uwe Gesch**  
**Schleberoda 15, 06632 Freyburg (Unstrut)**

als nächst festgestellter Bewerber (Wählergruppe: Freyburger Bürgerkreis) nach.

Freyburg (Unstrut), den 26.03.2014



Jana Grandi

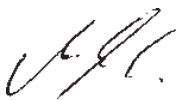
### Bekanntmachung zum Beschluss der Jahresrechnung 2012 und Auslegung der Jahresrechnung 2012 der Stadt Freyburg (Unstrut)

Aufgrund des § 170 Abs. 2 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt hat der Stadtrat der Stadt Freyburg (Unstrut) in seiner Sitzung am 25.02.2014 die Jahresrechnung der Stadt Freyburg (Unstrut) beschlossen und dem Bürgermeister für die Führung der Haushaltswirtschaft für das Haushaltsjahr 2012 die Entlastung erteilt.  
Die Jahresrechnung 2012 und die Niederschrift des Rechnungsprüfungsamtes des Burgenlandkreises über die Prüfung der Jahresrechnung 2012 liegen in der Zeit vom **31.03.2014-11.04.2014** während der Dienstzeiten

Montag	08:00-12:00 Uhr und 13:00-15:00 Uhr
Dienstag	08:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr
Mittwoch	08:00-12:00 Uhr und 13:00-15:00 Uhr
Donnerstag	08:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr
Freitag	08:00-12:00 Uhr

zur Einsichtnahme im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Unstruttal, Markt 1, Finanzverwaltung Zi. 215, in 06632 Freyburg (Unstrut) öffentlich aus.

Freyburg (Unstrut), den 11.03.2014



Mänicke  
Bürgermeister



### Bekanntmachung zur Ausweisung einer Hundewiese

**Der Stadtrat Freyburg (Unstrut) hat in seiner Sitzung am 25.02.2014 die Ausweisung einer Hundewiese (Freilauffläche für Hunde) beschlossen.**

Diese Fläche befindet sich im Anschluss der Promenade in Freyburg (Unstrut) in Richtung Nißnitz. (siehe Kartenauszug).

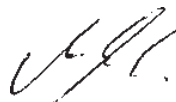
Diese Fläche ist durch zwei Hinweisschilder gekennzeichnet und nicht eingezäunt.

#### **Auf der Hundewiese sind folgende Verhaltensgrundsätze zu beachten:**

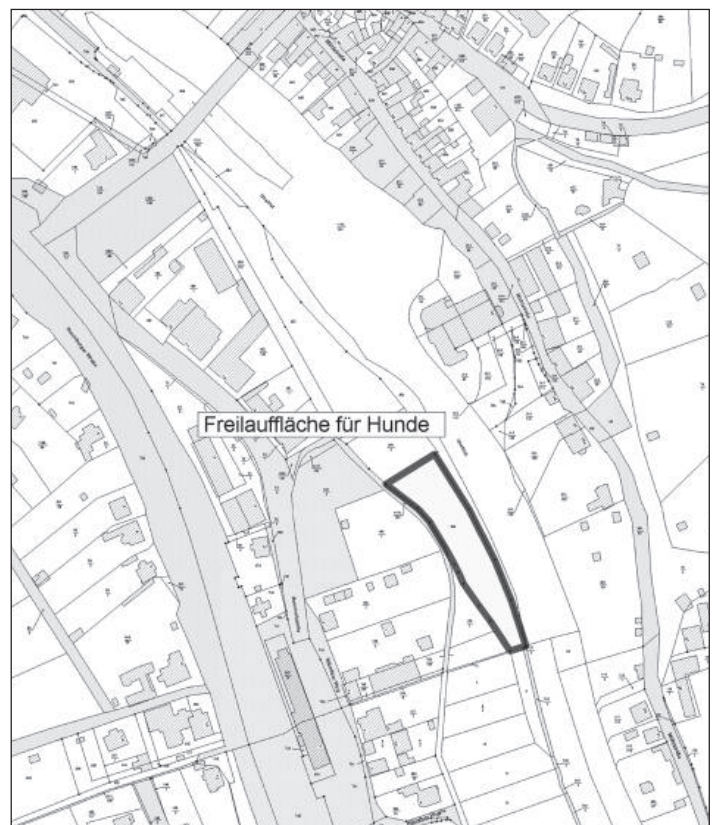
Hunde müssen auch auf den Hundewiesen so gehalten werden, dass Dritte nicht gefährdet oder belästigt werden. Halter und Aufsichtspersonen müssen von ihrer körperlichen Konstitution in der Lage sein, ausreichend auf ihren Hund einwirken zu können, um bei Gefahr drohenden Situationen einschreiten zu können. Die Stadt haftet nicht für Schäden gegenüber Dritten, die mit dem Freilauf der Hunde in Verbindung stehen.

Auch auf dieser Wiese muss die Hinterlassenschaft des Hundes entfernt werden. Dazu befinden sich Abfallbehälter zur Entsorgung am Rand der Hundewiese. Bitte beachten Sie, dass der Halter auch seiner Entsorgungspflicht nachkommen muss, wenn keine derartigen Abfallbehälter in der Nähe sind.

Die Benutzung der Fläche kann ab dem 01.04.2014 erfolgen. Achten Sie beim Spaziergang mit Ihrem Hund bitte auch darauf, dass Sie für Ihren Hund eine gültige Steuermarke nachweisen können. Wir bitten um Beachtung.



Mänicke  
Bürgermeister





## Information

### zur Vereinsauflösung des Vereins „Freiwillige Feuerwehr Freyburg/Unstrut e.V.“

Der Verein „Freiwillige Feuerwehr Freyburg/Unstrut e.V.“ ist aufgelöst. Seine Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei dem Liquidator Axel Schilling, Querfurter Str. 3a, 06632 Freyburg (Unstrut) anzumelden.

Freyburg, den 08.03.2014

Die Auflösung des Vereins ist eine Formangelegenheit, da dieser seit einer längeren Zeit nicht mehr aktiv ist. Als arbeitsfähiger und aktiver Verein gilt nach wie vor der

**„Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Freyburg e.V.“  
Querfurter Str. 3a  
06636 Freyburg (Unstrut)**

beglaubigt sein muss, bei dem Verhandlungsleiter des Termins auszuweisen (§ 120-126, insbesondere § 123 FlurbG). Der Bevollmächtigte hat jedoch nur eine Stimme, auch wenn er selbst Teilnehmer ist. Wählbar ist jeder Volljährige und in seiner Geschäftsfähigkeit unbeschränkte Staatsbürger, auch wenn er nicht Teilnehmer am Flurbereinigungsverfahren ist. Wahlvorschläge können bis zum 28.03.2014 im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, entweder schriftlich oder telefonisch, unter den Rufnummern 0 34 43/ 28 03 19 (Herr Hietkamp) bzw. 0 34 43/ 28 04 10 (Herr Glasewald) oder auch im Wahltermin vorgebracht werden. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens Goseck-Himmelswege insbesondere des Vorstandes und seines Vorsitzenden, werden den Anwesenden in der Wahl zum Vorstand der Teilnehmergemeinschaft erläutert.

Im Auftrag



Glasewald



## Gemeinde Goseck

**Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd**  
- Flurbereinigungsbehörde -  
Postanschrift: Müllnerstraße 59, 06667 Weissenfels

Weissenfels, den 26.02.2014

Verf.-Nr.: 611/46 BLK 026, Az.: B 3.01.2

**Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86  
Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) „Goseck-Himmelswege“**

## Öffentliche Bekanntmachung

### Ladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd hat durch Beschluss vom 07.12.2011 das vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Goseck-Himmelswege angeordnet.

Die Anordnung dieses Beschlusses wurde mit Datum vom 12.11.2013 rechtskräftig.

Gemäß § 21 Abs. 2 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) werden alle Teilnehmer des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens Goseck-Himmelswege zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft geladen.

**Der Termin zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft findet am Donnerstag, dem 10. April 2014 um 17.30 Uhr in der Gaststätte „Kochs Garten“ - im Jägerzimmer -, Burgstraße 22, in 06667 Goseck statt.**

Das vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Goseck-Himmelswege wird als behördlich geleitetes Verfahren unter Mitwirkung der Gesamtheit der betroffenen Teilnehmer durchgeführt. Teilnehmer sind alle Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten sowie Eigentümer eines Gebäudes, das aufgrund der Bestimmungen der ehemaligen DDR auf fremden Grund und Boden steht.

Organe der Teilnehmergemeinschaft sind die Teilnehmerversammlung, der Vorstand und der Vorsitzende.

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft besteht aus mehreren Mitgliedern. Die Zahl der Vorstandsmitglieder und Stellvertreter wird im Wahltermin erörtert und durch die Flurbereinigungsbehörde bestimmt. Mit Rücksicht auf die Größe des Verfahrensgebietes von 866,2361 ha und voraussichtlichen 760 Teilnehmern erscheint ein Vorstand bestehend aus 5 Mitgliedern und entsprechenden stellvertretender Mitglieder als angemessen.

Die Mitglieder des Vorstandes und ihre persönlichen Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gewählt. Der Vorstand wählt im Anschluss an seine Wahl aus seiner Mitte eines seiner Mitglieder zum Vorsitzenden und ein weiteres Mitglied zum Stellvertreter.

Ist ein Teilnehmer an der Wahrnehmung des Termins verhindert, so kann er sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Bevollmächtigte Personen haben sich durch eine schriftliche Vollmacht, die gegebenenfalls

## Gemeinde Karsdorf OT Wennungen

## Öffentliche Bekanntmachung

**Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd**  
Müllnerstraße 59, 06667 Weissenfels

### Flurbereinigungsverfahren Karsdorf/Wennungen (NBS)

Verf.-Nr. 611 / 141 BLK 001

## Information

Das Unternehmensflurbereinigungsverfahren Flurbereinigungsverfahren Karsdorf/Wennungen (NBS) umfasst Teile der Gemarkungen Wennungen, Wetzendorf, Nebra, Tröbsdorf und Altenroda.

In diesem Flurbereinigungsverfahren besteht ein sehr hoher Flächenbedarf für die Baumaßnahmen der ICE Strecke Erfurt – Leipzig/Halle und die dazugehörigen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Wir bitten um Ihre Unterstützung zum Flächenankauf für die ICE-Neubaustrecke Erfurt – Leipzig/Halle. **Dazu besteht in dem Verfahren die Möglichkeit, über das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd Landverzichte nach § 52 FlurbG gegen Auszahlung einer Geldabfindung zu erklären.**

Auf Grund der momentan sehr positiven Preisentwicklung wird das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd Ihnen auf Wunsch ein Angebot unterbreiten.

Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, so wenden Sie sich bitte telefonisch an die Nummer: 0 34 43 / 28 03 03 (Herr Ehret).

Weissenfels, 14.03.2014



Glasewald

## CONTAINERDIENST

mit Vertrieb von technischen Gasen

H u. S Recycling, Holger Pilling

Am Gewerbebark 24, 06632 Freyburg

**Containerstellung ab 45,00 EUR/netto**

zzgl. der Entsorgungskosten je nach Abfallart

**NEU: Vertrieb von technischen Gasen (nur montags-freitags)**

**Aufkauf von Schrott, Buntmetall und Kabeln**

Annahmezeiten:

Mo.–Fr.: 7.00–17.00 Uhr, Sa. nach telefon. Absprache 8.00–11.00 Uhr

**Annahmeschluss 30 min vor Schließung!**

**Telefon 03 44 64 / 3 56 56 Mobil 0171 / 4 36 13 64**

## Stadt Nebra OT Reinsdorf

### Öffentliche Bekanntgabe

des Referates Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik, Umweltverträglichkeitsprüfung zur Einzelfallprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Antrag der Cordelia-Biogas GmbH & Co. KG in 48727 Billerbeck auf Erteilung einer Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur anaeroben Vergärung von Gülle und nachwachsenden Rohstoffen zur Erzeugung von Biogas und der Verwertung in einem Blockheizkraftwerk in 06642 Nebra (Unstrut), OT Reinsdorf, Burgenlandkreis

Die Cordelia-Biogas GmbH & Co. KG in 48727 Billerbeck beantragte mit Schreiben vom 07.11.2013 beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für die Errichtung und den Betrieb der Anlage zur anaeroben Vergärung von Gülle und nachwachsenden Rohstoffen zur Erzeugung von Biogas und der Verwertung in einem Blockheizkraftwerk

auf dem Grundstück in 06642 Nebra (Unstrut), OT Reinsdorf

**Gemarkung:** Reinsdorf  
**Flur:** 6  
**Flurstück:** 222

Gemäß § 3a UVPG wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen einer Einzelfallprüfung nach § 3c UVPG festgestellt wurde, dass durch das genannte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen zu befürchten sind, so dass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist.

Die Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Beruht die Feststellung, dass eine UVP unterbleiben soll, auf einer Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG, ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens nur darauf zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben von § 3c UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist.

Die Unterlagen, die dieser Feststellung zugrunde liegen, können beim Landesverwaltungsamt, Referat Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik, Umweltverträglichkeitsprüfung in 06118 Halle/Saale, Dessauer Str. 70 als der zuständigen Genehmigungsbehörde, eingesehen werden.

### Informationen und Wissenswertes aus dem Verwaltungsamt

#### Informationen über Straßensperrungen

Das Straßenverkehrsamt des Burgenlandkreises informiert hiermit über nachfolgend aufgeführte, zur Realisierung von Baumaßnahmen erforderlich werdende Straßensperrung:

Vollsperrung der L 208 OL Hirschroda in der Zeit vom 26.02.2014 bis voraussichtlich 02.05.2014 (Kanal- und Straßenbau).

Die Umleitung erfolgt ab Laucha über die – B 176 – L 209 – Plößnitz – L 208 – Hirschroda u.z.

Vollsperrung der Bundesstraße B 176 / B 250 Ortsdurchfahrt Bad Bibra / Bereich Einmündung Bahnhofstraße in der Zeit vom 12.03.2014 bis voraussichtlich 07.11.2014 wegen Straßenbauarbeiten.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die B 250 – Frankroda – Eckartsberga – B 87 – L 211 Billroda – B 176 Bad Bibra und zurück.


#### Neues aus dem Einwohnermeldeamt

### Samstagsprechzeiten

Das Einwohnermeldeamt der Verbandsgemeinde Unstruttal in Freyburg (Unstrut), Markt 1, hat an folgenden Samstagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet:

- Samstag, den 05.04.2014
  - Samstag, den 10.05.2014.
- (ACHTUNG, dafür am 03.05. geschlossen!)

Alle Bürger aus den Mitgliedsgemeinden der VerbGem Unstruttal haben damit die Möglichkeit, einmal im Monat auch am Wochenende den gewohnten Service des Einwohnermeldeamtes in Anspruch zu nehmen.

  
Winter  
Einwohnermeldeamt

### Information aus dem Ordnungsamt

#### Info Brauchtumsfeier

Das Ordnungsamt erhält zurzeit verstärkt Anfragen zum Umgang mit Brauchtumsfeuern, deshalb hier ein paar Ausführungen zum Thema: Brauchtumsfeuer, zu ihnen gehört das Osterfeuer, sind Feuer, deren Zweck nicht darauf gerichtet ist, pflanzliche Abfälle durch schlichtes Verbrennen zu beseitigen. Brauchtumsfeuer dienen der Brauchtumpflege und sind dadurch gekennzeichnet, dass eine in der Ortsgemeinschaft verankerte Glaubensgemeinschaft, Organisation oder ein Verein das Feuer unter dem Gesichtspunkt der Brauchtumpflege ausrichtet und das Feuer im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung für jedermann zugänglich ist. Termine für Brauchtumsfeuer sollen nicht willkürlich festgelegt werden, Brauchtümer orientieren sich an religiösen Festtagen, Feiertagen oder örtliche Jubiläen.

Rechtliche Grundlage für Brauchtumsfeuer in der Verbandsgemeinde Unstruttal ist § 9 der Gefahrenabwehrverordnung vom 31.12.2010.

**Für das Brauchtumsfeuer darf nur trockenes abgelagertes naturbelassenes Holz verwendet werden. Die Verbrennung von Laub, Schilf, Nadeln, Gras ist grundsätzlich verboten.** Zum Schutz von Igeln und anderen Kleinsäugetieren ist das Brennmaterial direkt vor dem Verbrennen umzuschichten.

Diese Regelung dient der Vermeidung von schädlichen Umwelteinwirkungen durch Rauch und Gerüche.

Antragsformulare sind auf der Homepage der Verbandsgemeinde herunterzuladen und spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung beim Ordnungsamt einzureichen.

[www.strecker-natursteine.de](http://www.strecker-natursteine.de)



#### Querfurt

Merseburger Str. 54  
Tel. 03 47 71-73 91 68

#### Mücheln

Merseburger Str. 11  
Tel. 03 46 32-2 33 44

#### Teutschenthal

Friedrich-Henze-Str. 89a  
Tel. 03 46 01-2 24 74

- Grabmale & Einfassungen
- Nachschriften & Reparaturen
- Fensterbänke & Treppenstufen
- Große Ausstellungen
- Abschleifen von Grabsteinen
- Abbau & Entsorgung

Zulassung auf allen Friedhöfen • Grabsteine in allen Preisklassen



*Wir  
gratulieren  
herzlich zum  
Geburtstag!*

#### **Gemeinde Balgstädt**

Bernstein, Gisela	05.04.,	86 J.
Maake, Lieselotte	05.04.,	76 J.
Spakowski, Christine	09.04.,	65 J.
Pierard, Ingrid	11.04.,	75 J.
Röder, Egon	12.04.,	77 J.
Rühlemann, Ursula	12.04.,	82 J.
Urbisch, Gerlinde	15.04.,	65 J.
Minner, Karin	20.04.,	72 J.
Knösel, Gerda	21.04.,	86 J.
Ködel, Sylvia	21.04.,	76 J.
Lautenschläger, Günter	25.04.,	83 J.
Schulze, Karin	30.04.,	77 J.

#### **OT Burkersroda**

Mauer, Linda	29.03.,	82 J.
Ehrhardt, Erich	31.03.,	82 J.
Richter, Waltraud	01.04.,	79 J.
Saal, Horst	07.04.,	76 J.
Schäfer, Anna	08.04.,	92 J.
Schäfer, Paul	09.04.,	94 J.
John, Helmut	14.04.,	75 J.
Straßburg, Erna	28.04.,	82 J.

#### **OT Dietrichsroda**

Kamella, Ruth	15.04.,	74 J.
Kamella, Achim	22.04.,	80 J.
Frenzel, Bernd	27.04.,	71 J.

#### **OT Größnitz**

Ziesemann, Gerda	30.04.,	60 J.
------------------	---------	-------

#### **OT Hirschroda**

Lohse, Wolfgang	16.04.,	85 J.
Schumann, Gerhard	25.04.,	78 J.
Opel, Gertrud	26.04.,	90 J.

#### **OT Städten**

Nehrenheim, Waldemar	06.04.,	60 J.
----------------------	---------	-------

#### **Stadt Freyburg (Unstrut)**

Dietrich, Gerhard	28.03.,	73 J.
Gebhardt, Rosemarie	29.03.,	85 J.
Wünsch, Ursula	29.03.,	80 J.
Krause, Horst	30.03.,	71 J.
Sitz, Reinhold	30.03.,	65 J.
Behrens, Frieda	31.03.,	85 J.
Winkler, Klaus	31.03.,	80 J.
Quente, Klaus	01.04.,	71 J.
Gräfe, Jutta	02.04.,	81 J.
Hoyer, Elisabeth	02.04.,	79 J.
Böhme, Rita	05.04.,	84 J.
Leffer, Helga	05.04.,	72 J.
Körnicker, Helga	06.04.,	81 J.
Ambrosch, Christine	07.04.,	72 J.
Schneider, Marlene	07.04.,	75 J.
Andrae, Ursula	08.04.,	74 J.
Nickolai, Lucie	08.04.,	75 J.
Pitulle, Hildegard	08.04.,	71 J.
Dr. Krug, Karl	09.04.,	84 J.
Pabst, Erika	09.04.,	74 J.
Schäfer, Rolf	10.04.,	85 J.

Schönherr, Friedemann	10.04.,	72 J.	Koschel, Wolfgang	22.04.,	75 J.
Bischoff, Reiner	11.04.,	70 J.			
Günther, Renate	11.04.,	76 J.	<b>OT Zscheiplitz</b>		
Laise, Rosemarie	11.04.,	70 J.	Ruddeck, Elli	28.03.,	87 J.
Eberhardt, Inge	12.04.,	74 J.	Brommer, Gerda	04.04.,	86 J.
Rieks, Ursula	12.04.,	73 J.	Dr. Schlegelberger,		
Thieme, Helmut	12.04.,	82 J.	Ernst-Ulrich	19.04.,	82 J.
Wittenbecher, Irmgard	12.04.,	89 J.			
Gröber, Dieter	14.04.,	73 J.	<b>Gemeinde Gleina</b>		
Sommereisen, Dagmar	14.04.,	81 J.	Schneider, Horst	28.03.,	72 J.
Lemp, Wolfgang	15.04.,	75 J.	Franke, Erika	02.04.,	86 J.
Raab, Doris	15.04.,	65 J.	Hackel, Elsa	08.04.,	84 J.
Borchmann, Gisela	16.04.,	84 J.	Hagel, Margot	08.04.,	70 J.
Doerk, Hans-Günther	16.04.,	74 J.	Hagel, Emil	09.04.,	73 J.
Oehler, Inge	17.04.,	71 J.	Schultz, Emilie	12.04.,	77 J.
Dr. Teuscher,			Münster, Günter	13.04.,	77 J.
Hans-Joachim	17.04.,	87 J.	Böhme, Werner	15.04.,	78 J.
Krause, Helene	18.04.,	83 J.	Seibicke, Doris	16.04.,	60 J.
Dr. Schulze, Karsten	18.04.,	71 J.	Tietze, Dieter	17.04.,	60 J.
Sommer, Horst	18.04.,	75 J.	Brzuska, Siegfried	26.04.,	60 J.
Barske, Waldemar	19.04.,	75 J.	Grett, Helmut	26.04.,	75 J.
Bertling, Martin	19.04.,	70 J.	Lehmann, Eberhard	27.04.,	71 J.
Heine, Klaus	20.04.,	75 J.			
Winkler, Karlheinz	20.04.,	81 J.	<b>OT Baumersroda</b>		
Fröhlich, Adolf	21.04.,	73 J.	Bergner, Herwig	29.03.,	60 J.
Kahl, Werner	21.04.,	60 J.	Schaks, Magdalena	02.04.,	78 J.
Hepner, Hannalore	22.04.,	79 J.	Bärthel, Lucie	14.04.,	76 J.
Magnus, Johanna	22.04.,	83 J.	Martschenko, Erika	16.04.,	87 J.
Hilpert, Martin	23.04.,	78 J.	Rothe, Elisabeth	17.04.,	60 J.
Weise, Renate	23.04.,	70 J.	Schulz, Christel	30.04.,	70 J.
Geschwandtner, Christine	24.04.,	77 J.			
Kleebaum, Paul	24.04.,	85 J.	<b>OT Ebersroda</b>		
Bartossek, Erna	25.04.,	91 J.	Werner, Ilse	09.04.,	83 J.
Tumat, Walter	25.04.,	72 J.	Hofmann, Arthur	12.04.,	77 J.
Gawrisch, Else	26.04.,	86 J.	Pitzler, Roland	27.04.,	60 J.
Bahn, Lothar	27.04.,	72 J.	Rabestein, Artur	29.04.,	81 J.
Müller, Uta	27.04.,	60 J.			
Gaudig, Erika	28.04.,	77 J.	<b>Gemeinde Goseck</b>		
Winkler, Lydia	28.04.,	88 J.	Kirschmann, Günther	31.03.,	86 J.
Altenburg, Dieter	29.04.,	65 J.	Gehre, Sigrid	07.04.,	60 J.
Koch, Waltraud	29.04.,	75 J.	Müller, Sonja	07.04.,	83 J.
Simon, Kerstin	29.04.,	60 J.	Reinhäkel, Elard	16.04.,	75 J.
Bentke, Ursula	30.04.,	70 J.	Exner, Horst	25.04.,	71 J.
Wetzel, Klaus	30.04.,	78 J.	Jacobi, Hildegard	29.04.,	89 J.
			Kujack, Peter	29.04.,	80 J.

#### **OT Dobichau**

Horrnann, Loni	14.04.,	65 J.
Lehmann, Antje	22.04.,	70 J.

#### **OT Nißnitz**

Petersen, Theodor	02.04.,	75 J.
Latuske, Bärbel	11.04.,	72 J.
Pepke, Irma	16.04.,	88 J.
Sitz, Bernd	16.04.,	71 J.

#### **OT Pödelist**

Kraft, Ursula	07.04.,	70 J.
Walther, Judith	19.04.,	78 J.
Fachmann, Ingetraud	29.04.,	77 J.
Kitzmann, Heinz	29.04.,	73 J.

#### **OT Schleberoda**

Wegner, Hildegard	21.04.,	81 J.
-------------------	---------	-------

#### **OT Weischütz**

Sippert, Emil	03.04.,	82 J.
Markworth, Maria	17.04.,	81 J.
Becker, Vera	29.04.,	87 J.
Kreutzer, Christel	29.04.,	82 J.

#### **OT Zeuchfeld**

Starzan, Juliana	14.04.,	83 J.
Kuhnt, Edda	17.04.,	60 J.

#### **Gemeinde Karsdorf**

Bergner, Helmut	31.03.,	60 J.
Braune, Edelgard	04.04.,	81 J.
Bothur, Gerhard	05.04.,	80 J.
Blume, Lothar	06.04.,	73 J.
Dietzsch, Otto	06.04.,	84 J.
Sebastian, Ruth	08.04.,	81 J.
Fritzsche, Regina	11.04.,	74 J.
Haferburg, Gisela	18.04.,	74 J.
Gottschalk, Elvira	23.04.,	76 J.
Butthoff, Gertrud	26.04.,	79 J.
Noack, Peter	29.04.,	76 J.

**OT Wennungen**

Litzke, Johanna 10.04., 75 J.  
Märtsch, Günther 14.04., 82 J.

**OT Wetzendorf**

Pänzer, Kurt 31.03., 77 J.  
Noserke, Thea 01.04., 77 J.  
Baum, Ruth 02.04., 81 J.  
Wurschke, Antje 02.04., 60 J.  
Rothe, Fritz 03.04., 81 J.  
Breitung, Angelika 05.04., 65 J.  
Witzel, Oslinde 05.04., 74 J.  
Kabisch, Hilmar 07.04., 76 J.  
Bothur, Richard 08.04., 86 J.  
Geißler, Gisela 11.04., 77 J.  
Kaulwell, Rudi 12.04., 75 J.  
Schulze, Jutta 12.04., 78 J.  
Lindenau, Wolfgang 14.04., 60 J.  
Bluhm, Manfred 15.04., 79 J.  
Machate, Annemarie 18.04., 82 J.  
Wenzel, Renate 18.04., 76 J.  
Rehshuh, Edeltraud 19.04., 74 J.  
Geißler, Karola 21.04., 73 J.  
Kraemer, Edith 26.04., 72 J.  
Röttscher, Gisela 26.04., 72 J.  
Rothe, Ursula 27.04., 76 J.  
Rehmann, Gerlinde 29.04., 76 J.  
Ermel, Gertrud 30.04., 83 J.  
Pänzer, Klaus 30.04., 74 J.

**Stadt Laucha an der Unstrut**

Hopfe, Gerhard 28.03., 78 J.  
Tänzer, Erika 29.03., 74 J.  
Mueller, Anneliese 30.03., 78 J.  
Kleinschmidt, Herbert 02.04., 87 J.  
Bieling, Erich 03.04., 74 J.  
Bollenbach, Elisabeth 03.04., 60 J.  
Gesch, Lucie 03.04., 76 J.  
Meißner, Charlotte 03.04., 94 J.  
Reinhold, Stephanie 03.04., 72 J.  
Braune, Ursel 04.04., 75 J.  
Jose, Helmut 04.04., 86 J.  
Pfeifer, Klaus 04.04., 65 J.  
Tille, Ursula 04.04., 70 J.  
Eschberger, Klaus 05.04., 74 J.  
Schmidt, Jolanda 05.04., 84 J.  
Grundmann, Herold 06.04., 72 J.  
Niemyt, Ursula 07.04., 73 J.  
Respondeck, Adelheid 07.04., 75 J.  
Werner, Gustav 08.04., 76 J.  
Schulze, Erika 09.04., 74 J.  
Kloseck, Hermann 10.04., 77 J.  
Weber, Falk 10.04., 70 J.  
Kannis, Hans-Joachim 11.04., 86 J.  
Krysmanski, Irmhild 11.04., 77 J.  
Richter, Margit 11.04., 75 J.  
Bollenbach, Herbert 12.04., 72 J.  
Von Radziewsky, Uta 12.04., 80 J.  
Strach, Sigrid 12.04., 84 J.  
Bielig, Kurt 13.04., 73 J.  
Kasper, Brigitte 13.04., 70 J.  
Nohl, Helga 13.04., 85 J.  
Bauer, Renate 14.04., 65 J.  
Goette, Wilfried 14.04., 70 J.  
Kolbe, Herta 14.04., 78 J.  
Siegel, Helga 14.04., 71 J.  
Hahnemann, Monika 15.04., 60 J.  
Heinisch, Wolfram 15.04., 71 J.  
Röder, Heinz 15.04., 83 J.  
Nohl, Manfred 16.04., 65 J.  
Bärthel, Johanna 17.04., 75 J.  
Edel, Ruth 17.04., 83 J.

Huche, Siegfried 18.04., 72 J.  
Schwarz, Werner 18.04., 74 J.  
Bauch, Christine 19.04., 77 J.  
Maschke, Gerlinde 21.04., 73 J.  
Pfeifer, Monika 21.04., 65 J.  
Schmidt, Martin 21.04., 81 J.  
Staub, Anton 21.04., 70 J.  
Steinbach, Otto 21.04., 78 J.  
Götte, Horst 22.04., 77 J.  
Hirche, Elfriede 22.04., 91 J.  
Köppel, Edeltraud 24.04., 81 J.  
Meißner, Brigitte 25.04., 87 J.  
Döring, Hildegard 26.04., 91 J.  
Huth, Ingrid 26.04., 72 J.  
Bradtke, Brunhilde 27.04., 80 J.  
Kothe, Ingrid 28.04., 73 J.  
Möhner, Siegfried 28.04., 71 J.  
Zille, Erika 28.04., 76 J.  
Arndt, Helmut 30.04., 70 J.  
Schulze, Klaus 30.04., 75 J.

**OT Burgscheidungen**

Bortloff, Hans-Peter 04.04., 74 J.  
Seibicke, Hildegard 11.04., 84 J.  
Fröhlich, Thea 14.04., 65 J.  
David, Hans-Dieter 18.04., 85 J.

**OT Dorndorf**

Beyer, Helga 31.03., 80 J.  
Exner, Gisela 02.04., 77 J.  
Erfurt, Rudolf 05.04., 74 J.  
Wißler, Ilse 05.04., 77 J.  
Gutsmuths, Karl-Dietrich 08.04., 75 J.  
Lampe, Doris 10.04., 78 J.  
Bode, Dora 20.04., 80 J.  
Rockstroh, Maritta 28.04., 77 J.

**OT Kirchscheidungen**

Heckel, Bernd 28.03., 71 J.  
Bonke, Alfons 29.03., 86 J.  
Marschner, Adolf 29.03., 78 J.  
Bonke, Theresia 30.03., 85 J.  
Herrmann, Maria 02.04., 85 J.  
Schnelle, Horst 03.04., 77 J.  
Klose, Edith 04.04., 84 J.  
Ronneburg, Christa 06.04., 76 J.  
Kecke, Annegret 12.04., 65 J.  
Scholz, Kurt 14.04., 79 J.  
Scholz, Regina 18.04., 74 J.  
Reinhold, Lothar 21.04., 71 J.  
Krawetzke, Ingrid 23.04., 74 J.

**OT Plößnitz**

Stephan, Martha 29.04., 83 J.

**OT Tröbsdorf**

Löser, Marianne 15.04., 80 J.

**Stadt Nebra (Unstrut)**

Burkert, Wolfgang 30.03., 76 J.  
Friedmann, Ursula 30.03., 87 J.  
Beykirch, Christel 31.03., 65 J.  
Giese, Gerhard 31.03., 75 J.  
Meißner, Uwe 31.03., 60 J.  
Reinhardt, Gertrud 31.03., 87 J.  
Reißweck, Ruth 31.03., 87 J.  
Freudenberg, Anna 01.04., 76 J.  
Jacobi, Annemarie 01.04., 76 J.  
Schütz, Gerda 01.04., 74 J.  
Strohscherer, Dorothea 01.04., 89 J.  
Huth, Dieter 03.04., 80 J.  
Reich, Sabine 04.04., 70 J.

Baatz, Maria 05.04., 78 J.  
Böhm, Brunhilde 05.04., 77 J.  
Kowalewicz, Adolf 06.04., 71 J.  
Clausing, Margarete 07.04., 84 J.  
Hinkeldey, Erich 07.04., 79 J.  
Kowalewicz, Christian 07.04., 77 J.  
Pschribüllä, Brigitte 08.04., 74 J.  
Gleitsmann, Hannelore 09.04., 87 J.  
Burkert, Renate 10.04., 71 J.  
Lüttwitz, Brigitte 10.04., 79 J.  
Mögling, Hildegard 10.04., 86 J.  
Schäfer, Inge 10.04., 83 J.  
Borth, Ingrid 11.04., 75 J.  
Kaudelka, Hanna 11.04., 75 J.  
Körsch, Renate 11.04., 65 J.  
Wedekind, Erika 12.04., 80 J.  
Kattusch, Karl-Heinz 13.04., 73 J.  
Nordt, Heinz 15.04., 75 J.  
Straub, Gisela 15.04., 73 J.  
Zeppan, Hannelore 15.04., 74 J.  
Wolfert, Renate 16.04., 81 J.  
Höhne, Ilse 17.04., 84 J.  
Liersch, Marga 18.04., 82 J.  
Müller, Annelore 18.04., 73 J.  
Spiegler, Christa 18.04., 86 J.  
Breuer, Wolfgang 19.04., 78 J.  
Lange, Elsa 20.04., 73 J.  
Pfeifer, Otto 20.04., 91 J.  
Hecht, Ingrid 21.04., 79 J.  
Hornbogen, Martin 22.04., 76 J.  
Korn, Inge 22.04., 77 J.  
Küster, Werene 22.04., 84 J.  
Liebich, Monika 22.04., 70 J.  
Müller, Albert 22.04., 88 J.  
Sünder, Werner 22.04., 78 J.  
Kluge, Renate 24.04., 74 J.  
Schüler, Ursula 24.04., 78 J.  
Dimmer, Ewald 25.04., 70 J.  
Findling, Alfred 26.04., 84 J.  
Taubert, Hans-Peter 26.04., 75 J.  
Fechner, Fritz 27.04., 80 J.  
Kirschke, Johanna 27.04., 74 J.  
Ullrich, Dieter 28.04., 60 J.  
Haferburg, Elfriede 30.04., 85 J.

**OT Großwangen**

Lauterbach, Irmgard 31.03., 75 J.  
Kuhnt, Achim 16.04., 70 J.  
Wagner, Gerhard 18.04., 79 J.

**OT Kleinwangen**

Otto, Karl-Friedrich 01.04., 70 J.  
Rolloff, Helmut 01.04., 79 J.  
Heisler, Brigitte 08.04., 70 J.  
Grube, Elfriede 11.04., 85 J.  
Herzau, Rolf 15.04., 76 J.  
Beck, Marie 17.04., 71 J.  
Merl, Ingrid 25.04., 71 J.  
Seidenbusch, Karin 26.04., 70 J.

**OT Reinsdorf**

Selinger, Elli 28.03., 71 J.  
Pichler, Irmtraud 31.03., 65 J.  
Musik, Erika 04.04., 72 J.  
Rühlemann, Helga 07.04., 60 J.  
Gleitsmann, Rolf 08.04., 78 J.  
Musik, Artur 10.04., 72 J.  
Swade, Ruth 10.04., 80 J.  
Brodmann, Friedrich 14.04., 84 J.  
Falke, Karla 20.04., 65 J.  
Pietsch, Edith 23.04., 80 J.  
Wiesner, Ilga 25.04., 79 J.

## Informationen / Veranstaltungen / Rückblicke aus den Mitgliedsgemeinden der Verbandsgemeinde Unstruttal

### Truppmann Ausbildung 2014 der Freiwilligen Feuerwehr Unstruttal



Gemäß der Feuerwehr Dienstvorschrift 2 des Landes Sachsen-Anhalt gehört zur Ausbildung eines jeden Feuerwehrmitgliedes, die Teilnahme am Grundlehrgang, der sogenannten Truppmann Ausbildung.

Die Verbandsgemeinde Unstruttal bietet in diesem Jahr erneut die Möglichkeit einer gemeinsamen Ausbildung für die Mitglieder der 24 Ortsfeuerwehren an.

Dazu haben sich in diesem Jahr bereits 29 Teilnehmer angemeldet, um sich die Grundkenntnisse des Feuerwehrwesens beibringen zu lassen.

Die Ausbildung wird durch 19 Führungskräfte der Verbandsgemeinde Feuerwehr vorgenommen.

Am Ende der Ausbildung müssen die Kameradinnen und Kameraden ihr erlerntes Wissen in einem praktischen und theoretischen Leistungsnachweis anwenden.

**Die Truppmann Ausbildung findet an den nachfolgenden Terminen statt:**

Freitag,	04.04.2014:	18:00 Uhr	(Gerätehaus Nebra)
Samstag,	05.04.2014:	08:00 Uhr	(Gerätehaus Nebra)
Freitag,	11.04.2014:	18:00 Uhr	(Gerätehaus Freyburg)
Samstag,	12.04.2014:	08:00 Uhr	(Gerätehaus Laucha)
Freitag,	02.05.2014:	18:00 Uhr	(Gerätehaus Freyburg)
Samstag,	03.05.2014:	08:00 Uhr	(Gerätehaus Freyburg)
Freitag,	09.05.2014:	18:00 Uhr	(Gerätehaus Laucha)
Samstag,	10.05.2014:	08:00 Uhr	(Gerätehaus Laucha)



**In Ihrem Opel-Autohaus  
und 1a-Station**



## RUHM-AUTOMOBILE

2x in Ihrer Nähe

06268 Querfurt Nebraer Tor 7 Tel. 03 47 71 / 7 36 01	06268 Albersroda Hauptstraße 30 Tel. 03 46 32 / 2 28 41
www.ruhm-automobile.de	

### Nachruf

Mit großer Betroffenheit erfuhren wir,  
dass der Kamerad

### Löschmeister

## Reinhold Jakisch

Mitglied der Ortsfeuerwehr Dietrichsroda  
am 25.02.2014 verstorben ist.

Wir verlieren in ihm einen zuverlässigen, treuen und  
kompetenten Kameraden, der seit dem Jahr 1950  
der Ortsfeuerwehr Dietrichsroda angehörte.

Sein Einsatz für das Gemeinwohl  
wird uns immer Vorbild sein.

Wir werden ihm stets  
ein ehrendes Gedenken bewahren.

### Lutz Wolf

Ortswehrleiter

### Jana Grandi

Verbandsgemeindegemeinderin

## Stadt Freyburg (Unstrut)

### Informationen zum Bauvorhaben Kirchplatz in Freyburg (Unstrut)

Im Zuge der geplanten Neugestaltung des Kirchplatzes in Freyburg (Unstrut) wird voraussichtlich Ende April mit den Arbeiten zum ersten Bauabschnitt begonnen. Dieser Bauabschnitt umfasst die Treppe zur Schützenstraße sowie den schmalen Zuwegungsbereich zwischen Treppe und Kirchplatz. Die geplante Bauzeit beträgt 8 Wochen. Die Wegverbindung zwischen Schützenstraße und Kirchplatz wird für den Zeitraum der Arbeiten voll gesperrt sein.

Bauamt Verbandsgemeinde Unstruttal

## NEBRA-ELECTRONIC-SERVICE

FREIE WERKSTATT - KOMPETENT und ZUVERLÄSSIG  
TV · VIDEO · HIFI · SAT · CARHIFI · BÜHNENTECHNIK  
★ ☎ (03 44 61) 25 69 25 ★

Karl-Liebknecht-Straße 2c · 06642 Nebra  
- Ecke E.-Langrock-Straße -  
↙ im selben Haus ↘

## FRISEURSALON REGINA

DAMEN und HERRENSALON · MEISTERBETRIEB  
FESTFRISUREN · QUALITÄTSFÄRBUNGEN  
★ ☎ (03 44 61) 2 51 38 ★

## Stadtbibliothek Freyburg

Hinter der Kirche 2  
06632 Freyburg  
Tel.: 03 44 64 / 2 80 51  
E-Mail: stadtbibliothek-frey@hotmail.de

## Bücherfrühling 2014

Auch 2014 veranstaltet die Stadtbibliothek Freyburg die Aktion „Bücherfrühling“.

Geplant sind im April und Mai vier Thementage. Diese Thementage bieten Buchempfehlungen, Rätsel, Spiele, Mal- oder Bastelstrecken. Auf diese Art kann jeder Bibliotheksbesucher den für sich passenden Teil des Angebots auswählen – sei es ein kurzer Blick in die Bücher oder das Verweilen bei kreativer Arbeit. Die Angebote wenden sich an Kinder und Erwachsene.

### Hier die Termine und Themen im Überblick:

#### Dienstag, 29.04.2014

Eine Geschichte zum Lesestart. Schwerpunkt ist dabei die Aktion Lesestart für alle Dreijährigen. Neben Lesetipps (auch für größere Kinder) gibt es das Lesestart-Paket mit einem Bilderbuch und viel Material.

#### Dienstag, 06.05.2014

Märchen, nicht nur für Kinder. Im Mittelpunkt stehen Volks- und Kunstmärchen, aber auch das weite Feld der Fantasy-Geschichten.

#### Dienstag, 13.05.2014

Reisen um die Welt. Das Angebot umfasst Geschichten aus aller Welt, Reiseführer und Reiseberichte.

#### Dienstag, 20.05.2014

Berühmte Leute. Es gibt Empfehlungen zu Biografien und Erzählungen um historische Persönlichkeiten, aber auch bekannte literarische Gestalten werden im Mittelpunkt stehen.

Wie in jedem Jahr begleitet auch 2014 ein **Dichter- und Malerwettbewerb** den Bücherfrühling. Das diesjährige Motto heißt: **„Im Märchenland“**. Gesucht sind Geschichten, Gedichte, Bilder und andere Arbeiten. Abgabetermin ist der **26.05.2014** (Bitte Namen und Alter nicht vergessen!) Selbstverständlich warten wieder Preise auf die Teilnehmer.

Alle Arbeiten des Wettbewerbs werden vom 10.06. bis 04.07.2014 im Veranstaltungsraum der Bibliothek ausgestellt.

Elisabeth Schumann

## Große Zeit starker Frauen – Lesung in der Stadtbibliothek Freyburg

Mit dem Begriff Straße der Romanik verbinden wir in erster Linie die Vielzahl der mittelalterlichen Bauten in Sachsen-Anhalt. Zahlreiche Reiseführer und Bildbände sind in den letzten Jahren zum Thema erschienen.

Mit Ludwig Schumanns „Große Zeit starker Frauen“ gibt es seit dem vergangenen Jahr ein ganz besonderes Buch zur Straße der Romanik. Der Autor stellt die berühmten Frauen des Mittelalters und ihre Wirkungsstätten in den Mittelpunkt. Mächtig und klug waren diese Frauen, oft schon zu Lebzeiten eine Legende. So begegnen wir den Kaiserinnen Adelheid und Theophanu, die die Herrschaft der Ottonen prägten und Elisabeth von Thüringen, der Heiligen, die Sinnbild für soziales Engagement ist ebenso wie Uta von Ballenstedt oder Jutta von Sangerhausen.

**Am Freitag, dem 04. April 2014 um 19 Uhr** stellt Ludwig Schumann in der Stadtbibliothek Freyburg sein Buch „Große Zeit starker Frauen“ vor und nimmt uns mit auf eine besondere Reise entlang der Straße der Romanik.

Ich lade Sie dazu herzlich ein.

Elisabeth Schumann

## Malwettbewerb zum Freyburger Weinfrühling

### Aufruf zum Malwettbewerb anlässlich des 12. Freyburger Weinfrühlings am 01.05.2014.

Wir möchten dieses Jahr die Kindertagesstätten sowie die Grundschule der Stadt Freyburg (Unstrut) und deren Ortsteile dazu aufrufen, uns eure schönsten gezeichneten oder gestalteten Bilder zum Thema:

#### „Frühling in den Weinbergen“

zu zusenden. Den Ideen und der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Zur Eröffnungsveranstaltung des Weinfrühlings am 01.05.2014, 11:00 Uhr im Herzoglichen Weinberg wird das schönste Bild mit einem entsprechenden Preis geehrt.

#### Bis zum 17.04.2014 schickt ihr eure Bilder bitte an:

Freyburger Fremdenverkehrsverein e.V.  
Frau Katrin Weineck  
Markt 2, 06632 Freyburg (Unstrut)

## Kindertagesstätte Hühnerjagd Freyburg Projekt „Gesunde Zähne“



Die Grundlagen für gesunde und schöne Zähne werden schon im Kindesalter gelegt. Denn damit gibt man den Kindern ein wichtiges und wertvolles Gut für die Zukunft mit.

Bereits in den ersten Lebensjahren werden die Kinder unserer Kita mit viel Liebe und Geduld an die regelmäßige Zahnpflege gewöhnt. In den letzten Wochen erlebten die Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen viele schöne Angebote im Tagesablauf.

Die Kinder haben Experimente rund um die Zähne gemacht und selbst Zähne modelliert, Collagen zur gesunden Ernährung erstellt und spannende Buchlesungen, wie z. B. über den Zahnteufel, erlebt. Davon waren alle Kinder sehr begeistert.

Bei der zahnärztlichen Reihenuntersuchung wurde durch Frau Dr. Kristina Kiunke festgestellt, dass nur 9 % der Kinder eine Zahnbehandlung benötigen. Das ist ein super Ergebnis!

Der Zahnarzt Robert Böttcher hat die Zahnarztpraxis für die Hühnerjagd-Kinder seit mehreren Jahren übernommen. Bei einem interessanten Vortrag in der Kita konnten die Kinder viel Wissenswertes über die Mundhygiene erfahren.

Die große Gruppe besuchte im Rahmen des Projektes die Zahnarztpraxis von Robert Böttcher. Ein Höhepunkt war dort, dass die Kinder an Zahnmodellen mit dem Bohrer arbeiten durften. Jetzt haben auch die letzten Kinder die Angst vor dem Zahnarzt verloren.

Zum Abschluss des Projektes „Gesunde Zähne“ erlebten die Kinder das Puppentheater Dademasch mit dem Stück „Kasper und Seppel beim Zahnarzt“.

Das Erzieherteam

## Seniorenclub Freyburg

Träger: Internationaler Bund - IB Mitte gGmbH  
Tel.: 0151/ 25 62 67 53

## Clubprogramm für den Monat April

### Donnerstag, 10.04.2014

ab 14:00 Uhr Geburtstagsfeier einer Seniorin

### Donnerstag, 17.04.2014

ab 14:00 Uhr gemütliches Kaffee trinken  
Osterbasteln  
danach deftiges Abendbrot

### Donnerstag, 24.04.2014

ab 14:00 Uhr gemütliche Kaffeerunde  
Spielenachmittag  
danach gemeinsames Abendbrot

Änderungen vorbehalten!

Für die Clubveranstaltungen wird ein Unkostenbeitrag von 1,00 € / p.P. erhoben. Täglich können Sie bei uns zum Selbstkostenpreis Kaffee trinken und selbst gebackenen Kuchen essen.

### Öffnungszeiten:

Montag-Dienstag	10:00 Uhr-16:00 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr-16:30 Uhr
Donnerstag	10:00 Uhr-16:30 Uhr
Freitag	10:00 Uhr-14:00 Uhr

Gern vermieten wir die Räume für Ihre Familienfeiern und helfen Ihnen bei der Ausgestaltung.

## Gebietsweinwerbung Saale-Unstrut

Querfurter Straße 10  
06632 Freyburg  
Tel.: 03 44 64 / 2 61 10  
Fax: 03 44 64 / 2 94 16  
E-Mail: info@weinbauverband-saale-unstrut.de  
www.weinregion-saale-unstrut.de



## Neue Weinkönigin für die Saale-Unstrut Weinregion gesucht



Wie jedes Jahr ist der Weinbauverband Saale-Unstrut auf der Suche nach einer neuen Weinkönigin. Die amtierende 44. Saale-Unstrut Gebietsweinkönigin Anne Meinhardt hat die Hälfte ihrer Amtszeit bereits erfolgreich begleitet. Sie wird ihre Krone traditionsgemäß am zweiten Septemberwochenende zum Freyburger Winzerfest, am 14. September 2014 um 11.00 Uhr, an ihre Nachfolgerin übergeben. Diese Tradition setzt sich nun schon seit 1969 fort.

Aus den Händen der amtierenden Weinkönigin erhält die neue Repräsentantin neben der Krone vor allem die Verantwortung, das Weinbaugebiet Saale-Unstrut auf regionalem, nationalem und eventuell auch internationalem Parkett zu vertreten.

Die jungen Damen, die sich um das Amt bewerben möchten, sollten mindestens 18 Jahre alt, ledig, dem Wein verbunden und der englischen Sprache mächtig sein. Mit der Proklamation zur Weinkönigin des nördlichsten Qualitätsweinanbaugebiets Saale-Unstrut ändert sich der Alltag der neuen Weinhoheit für mindestens ein Jahr grundlegend, denn bis zum Winzerfest 2015 wird sie sehr oft im Namen des Saale-Unstrut Weines unterwegs sein und erfahrungsgemäß etwa zweihundert Termine im Kalender stehen haben. Ihr Zeitbudget muss somit sehr flexibel sein und hauptsächlich im Amtsjahr zum Wohle des Saale-Unstrut Weinanbaugebietes eingesetzt werden. Der Veranstaltungskalender eines Weinjahres ersetzt oftmals den privaten Timer der Weinhoheiten.

Was sich vielleicht etwas stressig anhört, entpuppt sich in der Wirklichkeit stets als höchst unterhaltsam und hochgradig spannend. Die Weinkönigin wird unter anderem viele Veranstaltungen, Tagungen, Weinproben sowie Weinfeste und -bälle besuchen. Darüber hinaus sind Wein- und Tourismusmessen zu absolvieren, Journalisten auf Reisen durch das hiesige Weinanbaugebiet zu begleiten und Winzer für Spitzenweine zu ehren. Viele Termine finden dabei außerhalb des Anbaugebiets statt.

Es ist ihre Aufgabe, mit viel Ausstrahlung, Charme und Fachwissen, einen der schönsten Flecken Mitteldeutschlands an Bekannt- und Beliebtheit gewinnen zu lassen und viele Menschen für die fruchtig-spritzigen und edlen Saale-Unstrut Weine zu begeistern. Die Bewerberinnen um die Krone haben im Vorfeld Gelegenheit, ihr Weinfachwissen in Seminaren, Schulungen und Exkursionen zu erweitern und zu vertiefen, bevor Sie am 5. August 2014 vor einer Kommission aus Weinkennern und Pressevertretern ihre Begeisterungsfähigkeit und ihren Sachverstand rund um den Saale-Unstrut Wein unter Beweis stellen.

Interessentinnen senden ihre schriftliche Bewerbung mit Foto bitte bis zum 2. April 2014 an die Gebietsweinwerbung Saale-Unstrut, Sandra Polomski, Querfurter Str. 10, 06632 Freyburg oder per Mail an info@weinbauverband-saale-unstrut.de.

Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich gern unter der Tel.-Nr. 03 44 64 / 2 61 10 zur Verfügung.

Sandra Polomski  
Gebietsweinwerbung Saale-Unstrut



# Ostermarkt



## JUBILÄUMSSAMSTAG

im SELGROS Cash & Carry Teutschenthal / Halle

Samstag | 12.04.2014 | 7-20 Uhr

- Für unsere kleinen Kinder (bis 12 Jahre) haben wir süße Überraschungen in unserem Non Food-Markt versteckt! (Solange der Vorrat reicht!)
- Spielmobil mit Hüpfburg
- Verschiedene Firmen stellen ihre Produkte vor
- Musikalische Umrahmung mit dem Drehorgelspieler Hr. Fritzsche
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Außerdem:

Satte Rabatte

für unsere Kunden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr freundliches SELGROS-Team Teutschenthal



## Mehr Musical geht nicht!

Set Musical Company am 12.4.2014 in Freyburg

Star Ensemble wieder mit neuem Programm auf Tournee  
**ERLEBEN SIE DIE MUSICAL NIGHT 2014 !!!**  
 Alle Highlights der letzten Tournee mit neuen Höhepunkten  
 aus 26 Musicals  
**Stars. Hits. Live. Das Original!**

One night only

Am 12.4.2014 gastiert in Freyburg (U.) wieder das internationale Starensemble mit einer rasanten Musical Show, die in den letzten Jahren bereits triumphale Erfolge feiern konnte. Jahr für Jahr gelingt es der SET MUSICAL COMPANY, den Erfolg der Show zu steigern. Traumschöne Melodien, traumhafte Kulisse, herrliche Stimmen und himmlische Hits: Mit dieser erstklassigen Show kommt der komplette Musical-Glamour nach Freyburg.

**Brilliant!** Unter der Regie der Hauptdarstellerin aus der Hamburger Erfolgsproduktion „DAS PHANTOM DER OPER“, dem Musical-Star COLBY THOMAS aus New York, werden Sie die z.Zt. gefragtesten Musical-Stars hautnah erleben.

Kritiker („Weltstars hautnah erlebt“; „eine glänzende Werbung für das Musical“; „dem Broadway ein Stück nähergerückt“; „perfekte Unterhaltung“; „künstlerische Höchstleistungen in einer perfekten Musical Night“; „ein Abend der Sonderklasse“; „Feuerwerk aus Musik und Tanz“; „standing ovations nach einem dreistündigen Feuerwerk“; „Werbung für ein Genre, das boomt“; „Super-Vorstellung – Publikum tobte“; „großes Broadway Theater in Essen“; etc.) loben einhellig diese außergewöhnliche Show, und das Publikum bedankt sich mit frenetischem Applaus und standing ovations für ein mitreißendes und einmaliges Musical Erlebnis.

Eine Reise voll neuer Hits und geschätzter Evergreens – direkt in die Herzen des Publikums.

Hoch aktuell werden in dem diesjährigen Programm z.B. Songs aus **Udo Lindbergs** Musical „**Hinterm Horizont**“ geboten, das im Januar 2011 Premiere hatte. Neben den bewährten Erfolgen „**Das Phantom der Oper**“, „**West Side Story**“, „**Cabaret**“, „**Starlight Express**“, „**Evita**“, „**Der König der Löwen**“ präsentiert die SET Musical Company auch Lieder von den auf deutschen Bühnen neueren Musicals wie „**Wicked**“, „**Ich war noch niemals in New York**“, „**Mamma Mia**“, „**We will rock you**“ und natürlich auch Lieder aus **Whoopi Goldbergs** „**Sister Act**“. Besonders spannend werden für das Publikum die neuen Songs aus Andrew Lloyd Webbers Meisterwerk „**Love Never Dies**“, die Fortsetzung seines Hits „Das Phantom der Oper“, genau wie auch der Titelsong aus „**REBECCA**“.

Tickets unter: 03 44 64 / 3 41 22

Rotkäppchen Sektkellerei 38,- / 35,- / 32,- Euro

## Stadt Freyburg (Unstrut) OT Schleberoda

### Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Schleberoda

Die Jagdgenossenschaft Schleberoda lädt am **25.04.2014** um **20.00 Uhr** im **Versammlungsraum der Feuerwehr Schleberoda** zur Versammlung ein.

#### Tagesordnung:

- Begrüßung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- Bericht des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
- Bericht des Schatzmeisters
- Diskussion
- Beschluss zur Verwendung des Reinertrages
- Beschluss zur Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand

## Stadt Freyburg (Unstrut) OT Weischütz

Die Unstruffreunde - Weischütz e.V.

laden alle Weischützer und Freunde zu einem

### Osterfest

ein.

Am Samstag, dem **19.04.2014** soll ab **19.00 Uhr** ein Osterfeuer an der Feuerstelle neben der Unstrut angezündet werden.

**Bereits 17.00 Uhr** sind alle Kinder zu einer Suche nach dem Osterhasen im Park sowie Spiel und Spaß eingeladen.

Im Pavillon wird für Speisen und Getränke für Groß und Klein gesorgt.



## Gemeinde Gleina

### Osterführung im Schloss Gleina

Am **19.04.2014** findet um **14.00 Uhr** die **Osterführung** durch das Schloss Gleina statt.

Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

Bei Interesse können Sie sich gerne beim Ortschronisten Thomas Lampe melden. Tel.: 0151 / 21 43 04 71.

### Gute Resonanz bei der Frauentagsführung im Schloss Gleina

Am 9.3.2014 fand eine Frauentagsführung im Schloss Gleina statt, welche mit 26 weiblichen Gästen recht gut besucht war. Durch den hohen Zuspruch wird diese Führung in naher Zukunft wiederholt, für alle die an diesem Tag leider nicht teilnehmen konnten.

„Da die Führung auch im Vorjahr bereits ein voller Erfolg war, soll sie nun zur Tradition werden“, so der Ortschronist Thomas Lampe.

## Gemeinde Karsdorf OT Wetzendorf

### 15. Blasmusikfest im Bürgerhaus Wetzendorf

Das Bürgerhaus Wetzendorf lädt zum 15. Blasmusikfest am **1. Mai** von **10.00 bis 16.00 Uhr** ein.

#### Mit dabei sind in diesem Jahr:

- Die Original Kranzberger Musikanten
- Die Bibertaler Musikanten
- Die Steigraer Musikanten

Lassen Sie sich als Blasmusikfreund diesen Ohrenschaus nicht entgehen!

Der Eintrittspreis beträgt 7,00 Euro.

Um sich schon jetzt die Plätze zu sichern, bitten wir um eine telefonische Bestellung unter 03 44 61 / 5 52 27.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 1. Mai im Bürgerhaus Wetzendorf.



## Gemeinde Karsdorf OT Wetzendorf

### Kinder- und Jugendhaus „Free-Time“ mit Mehrgenerationenhaus Karsdorf

Ringstraße 25, 06638 Karsdorf OT Wetzendorf

Hausleiterin: Angela Reininger  
Handy/Tel.: 0173 / 7 45 24 64  
oder 03 44 61 / 5 62 47  
E-Mail: info@mgh-karsdorf.de



Träger der Einrichtung:  
Gemeinde Karsdorf, Poststraße 01 in 06638 Karsdorf

## 8. Ostermarkt

**Am Sonntag, dem 13.04.2014 ab 14.00 Uhr am Sportforum in Wetzendorf ab 14.00 Uhr erwartet Sie ein buntes Kulturprogramm**

und wir gehen alle auf Ostereiersuche um 3 goldene Megaeier mit tollen Preisen zu suchen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Für die Kinder gibt es eine bärenstarke Animation.

An diesen Tag haben Sie die Möglichkeit alles rund um Ostern zu kaufen und werden noch viele nette Überraschungen erleben.

Das Team vom Kinder- und Jugendhaus „Free-Time“ und Mehrgenerationenhaus

## Gemeinde Karsdorf

### Seniorenclub Karsdorf

Träger: Internationaler Bund - IB Mitte gGmbH  
Ansprechpartner: Frau Meng, Tel.: 03 44 61 / 5 62 47

### Clubprogramm für den Monat April

**Dienstag, 01.04.2014**

13.00-16.00 Uhr Spielenachmittag bei Kaffee und Kuchen

**Dienstag, 08.04.2014**

13.00-16.00 Uhr Wir feiern unsere Geburtstagskinder

**Dienstag, 15.04.2014**

13.00-16.00 Uhr „Rommé“ und „Mensch ärgere dich nicht“ – Wer wird unser Spielekönig

**Dienstag, 22.04.2014**

13.00-16.00 Uhr Alles ist ein Thema!  
Klatsch und Tratsch in gemütlicher Kaffeerunde

**Dienstag, 29.04.2014**

13.00-16.00 Uhr Wir begrüßen den Frühling im geselligem Kreis

Änderungen vorbehalten!

Für die Clubveranstaltungen wird ein Unkostenbeitrag von 1,00 € / p.P. erhoben. Täglich können Sie bei uns zum Selbstkostenpreis Kaffee trinken und selbstgebackenen Kuchen essen.

#### Öffnungszeiten:

Montag 08:00 Uhr-14:30 Uhr  
Dienstag 08:00 Uhr-16:00 Uhr  
Mittwoch-Freitag 08:00 Uhr-14:30 Uhr

## Jürgen Proebsting

Rechtsanwalt

Marienstraße 11  
06632 Freyburg

Telefon: 03 44 64 / 35 91 00  
Telefax: 03 44 64 / 35 91 90

Termine nach Vereinbarung

## Auf zur Eierbetteltour nach Karsdorf, Wetzendorf und Wennungen am 04.04.2014

Auch 2014 möchten wir an unserer schönen Tradition festhalten. Wir gehen mit allen Generationen und der Feuerwehr Wetzendorf auf große Eierbetteltour!

Ergebnisse der letzten beiden Jahre zeigen, wie großzügig die Einwohner unserer Gemeinde sind und unser Kinder- und Jugendhaus „Free-Time“ mit Mehrgenerationenhaus unterstützen.

#### Wann?

**Am Freitag, dem 04.04.2014, um 15.00 Uhr**

#### Wo?

**Treffpunkt am „Free-Time“ in Wetzendorf**

Teilen Sie die Freude mit unseren Kindern gemeinsam und besuchen Sie auch unseren **Ostermarkt** am **13.04.2014**.

Angela Reininger und das Team vom „Free-Time“

## Stadt Laucha an der Ustrut



### Der Laucher Heimatverein e.V.

lädt ein zum

### Kaffeeklatsch

**am Samstag, dem 12.04.2014, ab 15.00 Uhr in den Ratskeller Laucha**  
mit musikalischer Unterhaltung



## Wer kann helfen?

### Foto gesucht



Anlässlich der Eröffnung einer Ausstellung zum 450. Jubiläum unseres Rathauses trat vielen Besuchern das in den 50er Jahren zerstörte Buntglasfenster in dem schönen Rathausfoyer ins Bewusstsein. Spontan übernahm die Firma „Glockengold Fruchtsaft AG“ die Aufgabe, die beiden Scheiben zu erneuern. Das soll in Anlehnung an die zerstörten Fensterscheiben geschehen. Leider gibt es im Stadtarchiv kein einziges Foto davon.

#### Wer kann uns helfen?

Bitte melden Sie sich bei K. Fitzner, Stadtarchiv Laucha, Tel. 03 44 62 / 7 00 13 oder Stadtverwaltung Laucha, Tel. 03 44 62 / 7 00 22 oder per Mail buergermeister@stadt-laucha.de.

Vielen Dank!

Karla Fitzner  
(Ortschronistin)

Michael Bilstein  
Bürgermeister

## Stadt Laucha an der Unstrut

### Information zu Baumaßnahmen in Laucha an der Unstrut

#### BV: Untere Krautgasse / Töpfergasse – Abrissarbeiten, Parkplatz- und Fußwegbau

Die Stadt Laucha an der Unstrut plant im Jahr 2014 eine Baumaßnahme im Bereich der Unteren Krautgasse sowie der Töpfergasse. Im Rahmen dieser Baumaßnahme werden Abrissarbeiten vorgenommen. Im Bereich der dann frei werdenden Flächen erfolgt der Bau von Parkplätzen. Die notwendigen Planungen für alle Leistungen werden durch das Ingenieurbüro für Bauwesen Siegmund Böhm aus Laucha an der Unstrut vorgenommen.

Zu der geplanten Baumaßnahme findet am Dienstag, dem **15.04.2014 um 19:00 Uhr** eine Informationsveranstaltung im **Saal des Rathauses in Laucha an der Unstrut** statt. Hierzu sind alle Anlieger und interessierten Bürger der Stadt Laucha an der Unstrut eingeladen.



M. Bilstein  
Bürgermeister Stadt Laucha an der Unstrut

### Stadt Laucha an der Unstrut OT Burgscheidungen

### Information zu Baumaßnahmen in Burgscheidungen

#### BV: Kanal- und Straßenbau in der Stadt Laucha an der Unstrut, OT Burgscheidungen

Der Abwasserzweckverband (AZV) Unstrut-Finne führt im Jahr 2014 in einem 1. Bauabschnitt Kanalarbeiten für Abwasser und Regenwasser in Burgscheidungen durch. Im Rahmen dieser Baumaßnahme wurde zwischen dem AZV Unstrut-Finne, der Trinkwasserversorgung (TWV) Saale-Unstrut und der Stadt Laucha an der Unstrut eine Vereinbarung zur Gemeinschaftsbaumaßnahme geschlossen. Der AZV führt die Gemeinschaftsmaßnahme im Benehmen mit der TWV und der Stadt durch. Die notwendigen Planungen für alle Leistungen werden durch das Ingenieurbüro B&P aus Naumburg vorgenommen. Die Ausschreibung der Bauleistungen, die nach Titeln für die jeweiligen Rechtsträger untergliedert ist, erfolgt durch den AZV.

In einer weiteren Gemeinschaftsmaßnahme von AZV Unstrut-Finne und der Stadt Laucha an der Unstrut soll in einer Straßenbaumaßnahme ein Teilbereich des Lindenrings in Burgscheidungen erneuert werden. Die Straßenbaumaßnahme soll im Anschluss an den Kanalbau ebenfalls im Jahr 2014 erfolgen.

Zu den Baumaßnahmen findet am **08.04.2014 um 19:00 Uhr** eine **Informationsveranstaltung im Gemeindesaal in Burgscheidungen** statt. Hierzu sind alle Bürger von Burgscheidungen eingeladen.



M. Bilstein  
Bürgermeister Stadt Laucha an der Unstrut

### Seniorenclub Laucha

Träger: Internationaler Bund - IB Mitte gGmbH  
Tel.: 0176 / 51 41 91 16

### Clubprogramm für den Monat April

#### Donnerstag, 03.04.2014

14:00 Uhr Wir sind Kreativ  
Bastelnachmittag

#### Donnerstag, 10.04.2014

14:00 Uhr Geburtstagsfeier

#### Donnerstag, 17.04.2014

14:00 Uhr Ostereiersuche

#### Donnerstag, 24.04.2014

14:00 Uhr Wir betätigen uns sportlich

## BVVG Land zum Leben

### Verkauf

#### Landwirtschaftliche Flächen in Laucha (AH84-1800-617713)

- Streuflächen nördlich und westlich des Ortes
- Verkaufsfläche ca. 10,1 ha
- überwiegend Ackerland, Ø Bonität 73
- pachtfrei ab 1.10.2014

Endtermin Ausschreibung: 08.04.2014, 10 Uhr

#### Bauland in Karsdorf (AH84-2800-608813)

- Baulücke im Norden des Ortes zwischen den Grundstücken Wiesenweg 7 und Reinsdorfer Straße 66
- Verkaufsfläche 484 m<sup>2</sup>
- ortsüblich erschlossen, keine Hausanschlüsse, pachtfrei
- Orientierungswert: 10 EUR/m<sup>2</sup>

Endtermin Ausschreibung: 29.04.2014, 10 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Dirk Haberland (NL Halle)  
Tel.: 0345/6917-120, E-Mail: haberland.dirk@bvvg.de

Weitere Informationen zu diesen und anderen Objekten und die Ausschreibungsbedingungen finden Sie unter [www.bvvg.de](http://www.bvvg.de).  
Dort steht auch der Link: „Höchstgebote beendeter Ausschreibungen Acker- und Grünland“.

Gebote sind, gekennzeichnet mit der Objektnummer, zu richten an:



BVVG  
Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH  
Ausschreibungsbüro  
Schönhauser Allee 120, 10437 Berlin  
Tel.: 030/4432-1099, Fax: 030/4432-1210

Anzeigenannahmeschluss für die Amtsblatt-Ausgabe 04/2014 (26.04.2014) ist der 14.04.2014.

Tel.: 0 34 66 / 30 22 21 • Fax: 0 34 66 / 32 38 23 • E-Mail: [info@druckerei-moebius.de](mailto:info@druckerei-moebius.de)

## Eine Chance für alle Jugendlichen zwischen 16 und 26 Jahren



Der Internationale Bund IB Mitte gGmbH ist ein freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit. Er hat sich die Aufgabe gestellt, bei jungen Menschen „Bereitschaft zu wecken zu sozialem Dienst am Einzelnen und für die Gemeinschaft“. Deshalb bietet der IB für junge Menschen ein Freiwilliges Soziales Jahr. Das Jahr dient zur persönlichen und beruflichen Orientierung, sowie zur Stärkung des sozialen Engagements. Wir geben Einblicke in die sozialen Berufe. Unsere Einsatzstellen sind Krankenhäuser, Altenheime, Behinderteneinrichtungen sowie in Kindergärten, Kinderheimen und Kureinrichtungen. Das Freiwillige Soziale Jahr ist ein soziales Bildungsjahr. Deshalb umfasst es neben der praktischen Arbeit auch 25 Seminartage. Das FSJ wird bei einigen Ausbildungen und Studiengängen als Vorpraktikum anerkannt.

### Sie erhalten während des FSJ:

- Taschengeld
- Verpflegungs- und Unterkunftsgeld
- Sozialversicherungsbeiträge werden übernommen
- Kindergeld bis zum 25. Lebensjahr
- 25 Tage Urlaub
- Einstieg ist jederzeit möglich

Der Jugendfreiwilligendienst stellt für junge Menschen eine wichtige Lebensphase zwischen Schule und Beruf dar. Die Mitarbeiter unterstützen die Freiwilligen in diesem Prozess der Lebensplanung und Berufsfindung.

Wir freuen uns auf Eure Bewerbung!

E-Mail: [freiwilligendienste-naumburg@internationaler-bund.de](mailto:freiwilligendienste-naumburg@internationaler-bund.de)

### Adresse:

Friedrich-Nietzsche-Straße 1  
06618 Naumburg

## Hausgeräte Kundendienst

**Beratung - Verkauf - Reparatur**

- Waschgeräte,
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Mikrowellen
- Elektroherde
- Elektroboiler

**Andreas Pohl** · Erich-Langrock-Str. 16 · 06642 Nebra  
Tel. 034461-255025 · Fax 034461-25172 · Funk 0162-5726360

## Michael Trautmann

Elektrotechnikermeister

### Energie- und Gebäudetechnik

Bahnhofstraße 4  
06636 Laucha  
Tel.: 034462/20222  
Mobil: 0172/8065846

Wir lassen Sie nicht im Dunkeln stehen.

## Welche Heizung passt wirklich?

Öl, Gas, Wärmepumpe oder doch Holz und Solar?

**Carsten Schawe**  
Solar- und Wärmetechnik GmbH

**Informieren Sie sich jetzt!**  
Seitengasse III Haus-Nr. 1 06632 Gleina

Telefon: 034462 / 60 83 84  
Fax: 034462 / 60 83 77  
Mobil: 0170 / 7577845

E-Mail: [info@heizungsbauschawe.de](mailto:info@heizungsbauschawe.de)  
Internet: [www.heizungsbauschawe.de](http://www.heizungsbauschawe.de)

## STEINMETZBETRIEB

# Markus Brandt

**Grabmale**

Herrengarten 24 · 06647 An der Poststraße (OT Herrengosserstedt)  
Tel.: 034467 / 40233 · Mobil: 0151 / 58154894 · [www.grabmale-brandt.de](http://www.grabmale-brandt.de)  
Techniker- u. Meisterbetrieb

## Brennstoffhandel und Fuhrunternehmen Harald Schmidt

# Heizöl - Kohle - Container

- ⇒ Stellen von Containern 1 m<sup>3</sup> bis 5 m<sup>3</sup>
- ⇒ Lieferung von Sand, Kies und Schotter mit Multicar und LKW

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**

Telefon: 03 46 32 / 2 31 54

06249 Mücheln · Lutherplatz 1

**Für Ihre Werbung:**

**Telefon: (0 34 66) 30 22 21**

**Fax: (0 34 66) 32 38 23**

**E-Mail: [info@druckerei-moebius.de](mailto:info@druckerei-moebius.de)**

## Stadt Nebra (Unstrut)

### Familienporttag in der Unstruthalle

Der SV 1924 Nebra plant am **29.03.** ab **14:30 Uhr** in der Unstruthalle den 3. Familienporttag durchzuführen. Es gibt Sport für Klein und Groß, ein Floorballturnier „Edeka-Cup“ und eine Ringerschau des RSK Nebra. Der Eintritt ist wie immer frei und für die Versorgung ist gesorgt.

### Frauentag im Johanniterpflegeheim Nebra



Das Johanniterhaus in Nebra kann auf eine lange Tradition zurück schauen. Die Bewohner hier leben auf 3 Ebenen mit insgesamt 6 Wohngruppen. Trotz der Größe des Hauses gibt es hier eine sehr familiäre Wohnatmosphäre. Insgesamt leben hier 120 Senioren und Seniorinnen und davon 85 Frauen. Und das diese Seniorinnen, egal wie alt sie sind, auch noch toll feiern können, dass haben sie am Montag, dem 10. März, zur hauseigenen Frauentagsfeier ab 15 Uhr voll und ganz bewiesen. Zur Feier des Tages gab es für alle ein großes Stück Sahnetorte, Kaffee und leckere Mandarinenbowle. Den Appetit darauf bekam man bereits beim Anblick der Köstlichkeiten. Eine tolle Stimmung herrschte an diesem Nachmittag im Foyer des Johanniterhauses. Dazu beigetragen haben aber auch die „Nebraer Schlossgeister“ unter Leitung von Walter Zelmer, dem Vollblutmusiker aus Nebra. Eigens für diesen Nachmittag waren sie engagiert. Soweit dies möglich war wurde nach den Klängen der Musik auch getanzt und natürlich viel gelacht. Vor allem haben sich im Laufe der Jahre unter den Bewohnern des Hauses auch Freundschaften entwickelt und bei einer solchen Feier sitzt man dann zusammen und denkt dabei auch viel an vergangene Zeiten zurück.

Im Johanniterpflegeheim ist man stets darauf bedacht den Bewohnern das Leben noch so angenehm wie nur möglich zu machen. Man konnte in Gesprächen mit den Seniorinnen aber auch feststellen, dass sie sich eigentlich hier sehr wohl fühlen. Vor allem die Betreuung durch das Fachpersonal wird durch die Bewohner sehr gelobt. Für alle Belange haben sie ein offenes Ohr. Doch um allen Aufgaben bei der Betreuung im vollen Umfang gerecht werden zu können braucht man die Unterstützung von ehrenamtlichen Kräften und das sind die sogenannten „Grünen Damen“. Gefeierte wird aber nicht nur zum Frauentag, auch andere Höhepunkte gibt es noch, so z.B. der „Tag der offenen Tür“, wo sich betreffende Bürger einen Einblick über das Leben in einem Seniorenheim verschaffen können. Gern geben hier auch die Mitarbeiter Auskünfte dazu. Großen Anklang unter den Bewohnern hier und ihren Angehörigen findet auch das jährlich veranstaltete Sommerfest. Gäste sind stets willkommen. Zu solchen Festen werden auch die Rentner und Rentnerinnen aus den umliegenden Seniorenklubs eingeladen und die kommen natürlich sehr gern hier her, denn hier treffen sie auch alte Bekannte wieder. Um das alles zu veranstalten bedarf es einer sehr guten Organisation, denn es geht um Menschen und ihre Lebensqualität im Alter. Solche schönen Feste werden im Leitungsteam des Johanniterhauses stets gemeinsam geplant und durchgeführt. Wichtig ist dabei auch allen, dass sie sich stets aufeinander verlassen können, denn für das Team des Johanniterhauses steht die Lebensqualität der Bewohner stets im Vordergrund.

Sigrid Garthoff

### Der Nebraer Feuerwehrverein vom 1876 e.V.

lädt zum

### Osterfeuer am 17. April 2014.

**Treffpunkt 19.30 Uhr am Gerätehaus der Feuerwehr Nebra.** Umzug zum Osterfeuer (Reinsdorfer Weg, hinter der Ganztagschule) mit dem Spielmannszug Wohlmirstedt. Für Getränke sowie Roster und Jagdwurstscheiben ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!



### Stadt Nebra (Unstrut) OT Wangen

### Der Klub der Generationen Wangen e.V.

lädt ein zum diesjährigen



### „Nach“-Osterfeuer am 26.04.2014, ab 16.00 Uhr

in Wangen am Sportplatz

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Und bestimmt kommt der Osterhase für die Kleinsten auch nochmal kurz vorbei. ... also dann, wir freuen uns auf Euch ...



Das Team vom KdG-Wangen



**BESTATTER**  
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Büro Laucha  
Glockenmuseumstr. 24  
Tel. 03 44 62-30 90, Fax -3 09 19  
www.Bestattungen-Axel-Schmidt.de

Büro Freyburg, Jahnplatz 7  
Tel. 03 44 64-2 80 57

## Bestattungsinstitut & Blumengeschäft

### A. Schmidt

- Bestattungen aller Art
- Trauerreden
- Trauerfloristik
- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Tag- und Nachtbereitschaft

**NEU** eigene Trauerhalle und Trauercafe



## Steinmetzmeister Steinbildhauermeister

# GUNTHER BISCHOFF

### RESTAURIERUNG · GRABMAL · BAU

Schweigenbergstr. 25  
06632 **FREYBURG** Tel./Fax 03 44 64 / 2 75 12

## Informationen vom Burgenlandkreis

### Pressemitteilung zur Strukturveränderung beim Internationalen Bund

Im Rahmen einer Umstrukturierung hat der Internationaler Bund (IB) Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V. seine Aufträge/Maßnahmen auf eine Tochtergesellschaft, die Internationaler Bund – **IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste** (IB Mitte gGmbH) zum 01.01.2014 übertragen. Die Tochtergesellschaft, die auf zahlreiche Betriebe in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt verweisen kann, ist wie der IB e.V. als gemeinnützig anerkannt.

Dieser Rechtsformwechsel betraf auch alle bisherigen IB-Standorte im Burgenlandkreis (bis 31.12.2013 BZ Naumburg), die mit den IB-Standorten in Halle zu einem **Betrieb** mit der Bezeichnung „**Jugendhilfe- und Bildungsverbund (JHBV) Halle/Burgenlandkreis (BLK)**“ zusammengeführt wurden. Aus diesem neuen Konstrukt sollen sich Synergieeffekte ergeben, die u. a. darin bestehen, dass im Burgenlandkreis künftig neben den aktuellen und vielfältigen Maßnahmen und Projekten in den Bereichen der Beruflichen Bildung und der sozialen Arbeit künftig auch Arbeitsfelder angeboten werden, die in Halle bereits langjährig und erfolgreich umgesetzt werden. Traditionelle Angebote, für die der IB im Bereich der Beruflichen Bildung im BLK steht, werden dagegen verstärkt auch in Halle realisiert. Dazu gehören zwischenzeitlich bereits Maßnahmen im REHA-Bereich, wie die „Unterstützte Beschäftigung“ und die Diagnosemaßnahme „DIA-AM“ sowie das „Baukastensystem der Aktivierung und Vermittlung“.

Damit beschäftigt die IB Mitte gGmbH im JHBV Halle/BLK nunmehr insgesamt 115 gut ausgebildete Fachkräfte, vorwiegend als Sozialpädagogen, Erzieher, Ausbilder und Jobcoaches.

Die Betriebsleiterin des JHBV Halle/BLK, Frau Lüdicke, wird mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die bislang mit dem IB e.V. bestehenden Kontakte, Kooperationen und Geschäftsbeziehungen sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit in allen Arbeitsbereichen und auf allen Betriebsebenen weiterführen.

### An alle Schaf- und Ziegenhalter Informationen zur Registrierung und Kennzeichnung von Schafen und Ziegen

Jedes Jahr werden unabhängig von der Anzahl der gehaltenen Tiere veterinärrechtliche Kontrollen in Schaf- und Ziegenbeständen durch das Veterinäramt durchgeführt. Hiermit sollen einige Hinweise zu den Pflichten der Tierhalter, die die Viehverkehrsverordnung bestimmt, gegeben werden. Grundsätzlich muss jeder, wenn er Nutztiere wie Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Geflügel, Gehegewild u.a. hält, dies beim Veterinäramt des Burgenlandkreises vor Beginn der Tätigkeit mit den entsprechenden Tierhalter- und Bestandsdaten anzeigen. Jeder Tierhalter hat jährlich die Anzahl der jeweils am 01. Januar in seinem Bestand vorhandenen Schafe und/oder Ziegen (=Stichtagsbestand) bis zum 15. Januar eines jeden Jahres mit den entsprechenden Meldekarten des LKV bzw. online zu melden. Außerdem ist der Zugang von Schafen oder Ziegen aus anderen Beständen (=Zugangsmeldung) von jedem Halter innerhalb von sieben Tagen nach der Übernahme der Regionalstelle des HIT, dem LKV Sachsen-Anhalt, mit Meldekarten anzuzeigen. Diese Bestandsänderung kann auch direkt über das Internet in das HIT

eingetragen werden. Jeder Tierhalter, der Tiere in andere Bestände abgibt, ist verpflichtet, ein Begleitpapier nach Viehverkehrsverordnung auszufüllen und dem Empfänger auszuhändigen. Dieses Begleitpapier ist vom Empfänger mindestens für drei Jahre aufzubewahren. Schafe und Ziegen müssen innerhalb von neun Monaten nach der Geburt, jedoch in jedem Falle vor dem Verlassen des Geburtsbetriebes mit amtlich zugeteilten Ohrmarken gekennzeichnet werden. Derzeit sind zwei Ohrmarken je Tier vorgeschrieben, die beim LKV Sachsen-Anhalt e.V. für den jeweiligen Bestand bestellt werden können. Bei Verlust oder Unlesbarkeit eines oder beider Kennzeichen hat eine Nachkennzeichnung unverzüglich zu erfolgen. Dies kann durch Ersatzkennzeichen mit denselben Angaben wie auf der zu ersetzenden Kennzeichnung (Nachbestellung) oder durch zwei Kennzeichen mit anderen Angaben als auf den Originalkennzeichen erfolgen. Diese Umkennzeichnung von Tieren ist im Bestandsregister einzutragen. Die Nachbestellung von Ersatzkennzeichen erfolgt ebenfalls beim LKV. Darüber hinaus sind die für den Bestand zutreffenden Tierdaten in einem Bestandsregister gemäß der Viehverkehrsverordnung zu dokumentieren, dies muss chronologisch erfolgen. Dieses Register kann auch in elektronischer Form geführt werden. Die Eintragungen sind unverzüglich und dauerhaft vorzunehmen.

Die Aufbewahrungsfrist beträgt mindestens drei Jahre. Fragen zu den genannten Pflichten der Tierhalter können an das Veterinäramt des Burgenlandkreises gerichtet werden unter Tel.: 0 34 43 / 37 23 02, ein Merkblatt für Schaf- und Ziegenhalter ist auf der Homepage des Burgenlandkreises eingestellt.

Ursula Weise  
Burgenlandkreis





### 4. Besuchermesse für Gesundheit

## Gesundheit im Burgenlandkreis heute und morgen

**Freitag, 4. April, 14.00–18.00 Uhr**  
**Samstag, 5. April, 09.00–16.00 Uhr**

Veranstaltungsort: Landratsamt Burgenlandkreis,  
Haus 1 + 2, Schönburger Straße 41, 06618 Naumburg

Zahlreiche Aussteller und Fachvorträge:

<p><b>Pflege – ambulant – teilstationär – stationär</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übersicht über stationäre Pflegeeinrichtungen im Burgenlandkreis und deren Trägerschaften</li> <li>• Leistungsumfänge der vollstationären Pflege in einer Einrichtung – von der Pflege über Mahlzeiten – Reinigung usw.</li> <li>• Entgeltzusammensetzung und Verteilung auf Pflegekasse – Eigenanteil – Sozialhilfeträger – Versicherungen</li> </ul> <p><b>Akutversorgung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hygienemaßnahmen im Krankenhaus</li> <li>• Management von Wunden</li> <li>• Moderne Therapie von Herzerkrankungen im Herzkatheterlabor</li> <li>• Moderne Schlaganfallversorgung im Burgenlandkreis</li> <li>• Umgang und Verständigung mit Demenzerkrankten</li> <li>• Hörverbessernde Operationen</li> </ul> <p><b>Rehabilitation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geriatrische Rehabilitation</li> <li>• Stellenwert der psychosomatischen Rehabilitation</li> <li>• Rehabilitative Indikationen in der Orthopädie – Heilverfahren und Anschlussrehabilitation</li> <li>• Rehabilitation nach Schlaganfall – warum, wann und wie?</li> </ul>	<p><b>Pharmazie und Prävention</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• (Illegale) Hochmacher – von Badesalzdrogen über Cannabis zu Christal-Meth; ein Überblick</li> <li>• Legale Drogen</li> <li>• Leistungsfähigkeit trotz Arbeitsfülle bis zum Renteneintritt erhalten</li> <li>• Wie können Belastungsfaktoren identifiziert und Resilienzfähigkeit gestärkt werden</li> </ul> <p><b>Außerdem</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesundheitsversorgung im Burgenlandkreis (Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt)</li> <li>• Vorträge zum Thema: „Neue barrierefreie Wohnformen im Burgenlandkreis“ mit einer anschließenden Podiumsdiskussion</li> </ul> <p><b>Kostenfreie Mitmach-Aktionen/Tests:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMI-Bestimmung, Blutdruckmessung, Blutzucker-messung, Hör- und Sehtest, HIV-, Impf- und Reiseberatung,</li> <li>• Informationsberatung u. v. m.</li> <li>• Ausreichend kostenfreie Parkplätze</li> <li>• Barrierefreie Veranstaltung</li> <li>• Informationen zum Thema „Wohnen für Generationen“</li> </ul>
---	---

www.GesundinMitteldeutschland.de

## Lust auf Besuch?

### Schüler aus Bolivien suchen Gastfamilien!



Die Schüler der Deutschen Schule Santa Cruz (Bolivien) wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben und, so oder so, Deutschland kennen lernen. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem leidenschaftlichen Land am Titicacasee als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster in ein Land aufzustoßen, wo die Ursprünglichkeit noch existiert: meterhohe Kakteen und Häuser, die aus Salz gebaut sind. Bolivien ist „wild“ und eigenwillig, das gilt ebenso für die grandiosen Landschaften wie für die Bevölkerung. Die bolivianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu ihrer Wohnung besuchen (Realschule oder Gymnasium). Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 20. September 2014 bis Samstag, den 29. November 2014.

Wenn Ihre Kinder Bolivien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch im Februar 2015 oder Oktober 2015 teilzunehmen.

Für Fragen und Infos kontaktieren Sie bitte die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen:

Humboldtteam - Verein für Bildung und Kulturdialog,

Königstraße 20, 70173 Stuttgart,

Tel. 07 11 / 2 22 14 00, Fax 07 11 / 2 22 14 02,

e-mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de.

## Informationen aus der Saale-Unstrut Region



## Naturpark - Wettbewerb 2014

### Meine Welt. Mein Erbe.

### Alles handgemacht

#### Hintergrund

Unsere Landschaft wird seit Tausenden von Jahren durch den Menschen genutzt und geformt. Diese Kulturlandschaft beginnt direkt vor eurer Haustür und ist besonders wertvoll. Daher soll ein Teil als „Erbe der Menschheit“ ausgezeichnet werden. Dazu gibt es einen Antrag für ein „Welterbe an Saale und Unstrut“.

Macht eine Zeitreise, zum Beispiel zu den „alten Berufen“ und erfahrt dabei, dass alles mit der Natur zusammenhängt.

#### Teilnehmen können Gruppen in den Altersklassen:

Kindergarten	Grundschule
5.-8. Klasse	9.-12. Klasse

#### Wie könnt ihr mitmachen:

Bis Juli 2014 taucht ihr in das Thema Kulturlandschaft ein. Seid kreativ und zeigt uns eure Ergebnisse!

Wir bieten euch passende Angebote zum Einstieg. Mehr Infos, Tipps und Angebote findet ihr auf:

<http://www.naturpark-saale-unstrut.de/de/wettbewerb.html>

Die Besten werden vom Landrat ausgezeichnet! Es werden Geldpreise im Gesamtwert von 5.000 € vergeben.

#### Kulturlandschaft

Adlige nahmen neues Land in Besitz, hier entstanden Kirchen, Klöster und Dörfer. Aus Wäldern wurden Felder. Bauern pflanzten Obstbäume sowie Wein und bestellten die Äcker. Hirten zogen mit ihren Tieren hinaus. Städte bildeten sich und waren Zentren der Handwerker und Stationen für Händler...

## Mitglieder der Saale-Weinmeile sind am Welterbewandertag dabei

ROSSBACH/BAD KÖSEN. Das Pfingstfest ist seit nunmehr 13 Jahren in der Saale-Unstrut-Region eng mit der Saale-Weinmeile verbunden. Das wird auch in diesem Jahr wieder so sein, davon sind die Veranstalter überzeugt. Und weil die Saale-Weinmeile auch diesmal wieder für viele tausende Menschen aus nah und fern zu Pfingsten der Anziehungspunkt schlechthin sein wird, sind die Mitglieder des gleichnamigen Vereins bereits mitten in den Vorbereitungen. „Unsere Veranstaltung hat Ausmaße angenommen, die die Vorstellungen der Initiatoren bei weitem übertroffen haben“ stellte Ines Müller, Vorsitzende des Vereins Saale-Weinmeile, in der jüngsten Zusammenkunft fest. Sie unterstrich, dass die Vereinsmitglieder sich dazu bekennen, das Anliegen des Fördervereins Welterbe an Saale und Unstrut auch weiterhin aktiv zu unterstützen. So wird sich der Förderverein Welterbe an Saale und Unstrut, wie bereits 2013, mit einem Informationsstand zur Saale-Weinmeile präsentieren können. Am Welterbewandertag, Sonnabend, 5. April, sind die Mitglieder des Vereins Saale-Weinmeile dabei. Sie werden gemeinsam von Bad Kösen entlang der Weinberge nach Roßbach und weiter nach Freyburg wandern.

Helga Heilig  
 Pressesprecherin  
 Förderverein Welterbe an Saale und Unstrut e.V.  
 Domplatz 19, 06618 Naumburg (Saale)

Tel.: 0 34 45 / 2 30 11 24, Fax: 0 34 45 / 2 30 11 07

## A N Z E I G E N P R E I S E

Anzeigengrößen			Preis
6,0	x	4,0 cm	= 18,48 €
6,0	x	8,0 cm	= 36,96 €
9,0	x	5,0 cm	= 34,65 €
9,0	x	9,0 cm	= 62,37 €
12,5	x	8,0 cm	= 77,00 €
19,0	x	5,5 cm	= 80,74 €
19,0	x	12,0 cm	= 175,56 €
19,0	x	20,0 cm	= 292,60 €

Preise bei Farbbelegung auf Anfrage. Dieser Betrag wird Ihnen nach Erscheinen in Rechnung gestellt, zuzüglich gesetzl. MwSt.

**Rabatte** bei mehrmaligen Erscheinen: 12 x jährlich = 15 %; 6 x jährlich = 10 %

## Spende in Wennungen – 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wennungen

Festprogramm vom 25. April bis 27. April 2014

### Freitag, 25. April 2014

- 20.30 Uhr Fackelumzug mit anschließendem Brauchtumsfeuer und **Höhenfeuerwerk** (Stellplatz Ortsausgang Wennungen in Richtung Tröbsdorf)
- ab 22.30 Uhr **MusikLIVE** mit **Horizont** (Einlass ab 21.00 Uhr)

### Samstag, 26. April 2014

- ab 13.00 Uhr Reiterspiele
- ab 14.00 Uhr buntes **Kinderprogramm** mit Musik, Spiel und Spaß, mit Kinderschminken u.v.m.
- Tanzeinlagen durch Tanzgruppen der Region
- ab 14.30 Uhr Kaffeetrinken in der Festhalle mit Kuchen der Wennunger Hausfrauen und des Kochclubs Wetzendorf
- ab 20.00 Uhr **SPENDETANZ** mit **PASSAT** aus Weimar mit Tanzeinlagen durch die „Wennunger Funken-spritzer“ und Showeinlagen

### Sonntag, 27. April 2014

- 10.00 Uhr Frühschoppen in der Festhalle
- ab 13.00 Uhr großer Festumzug mit Vereinen und Freiwilligen Feuerwehren der Region
- ab 15.00 Uhr Unterhaltung mit der Schallmeienkapelle Altenroda und Landgrafroda
- Kaffeetrinken in der Festhalle mit Kuchen der Wennunger Hausfrauen und des Kochclubs Wetzendorf
- Tanzeinlagen durch Tanzgruppen der Region

Schausteller sorgen an allen Festtagen für Unterhaltung!  
Speisen und Getränke in ausreichender Menge erhältlich.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
in der feierlich geschmückten Festhalle!**

– Änderungen vorbehalten –

## Alles dreht sich um die Jüngsten – Saale-Unstrut Winzer laden ein...

### Jungweinwochen

Über 40 Wein- und Genusserlebnisse warten auf die Besucher im Jungweinwochenmonat April. Weitere Angebote finden Sie unter [www.weinregion-saale-unstrut.de](http://www.weinregion-saale-unstrut.de)

### Über 40 frühlinghafte Weinerlebnisse im April

Im April herrscht reges Treiben in den Weinbergen. Saft und Leben kehren in die Weinstöcke zurück. Wer durch das nördlichste Qualitätsweinanbaugebiet fährt, kann vielerorts Winzer und ihre Mitarbeiter in den Weinbergen beim Biegen und Anbinden der Triebe beobachten. Die richtige Zeit, um neue Weinberge anzulegen und um Kunst, Kultur & Wein zu genießen.

Und somit laden die Winzer im Monat April zum Start in die Weinsaison zu den „Jungweinwochen“ in die Weinkeller, Verkostungsräume und Restaurants zum Entdecken und Probieren ein. Dazu stellen sie ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine. Glanzstück dabei bleibt natürlich der „NEUE“. Gemeint, der frische junge Wein in all seiner Rebsorten-Vielfalt und den unterschiedlichen Qualitätseinteilungen. Neben zahlreichen Jungweinproben bietet der Monat thematische Weinverkostungen und Weinwanderungen sowie kulinarische Köstlichkeiten. Die Jungweinwochen bieten viele junge Tropfen und alles Wissenswerte rund um den neuen Weinjahrgang und seine Schöpfer. Weingüter und Straußwirtschaften entlang der Weinstraße

Saale-Unstrut, der Weinstraße Mansfelder Seen, aber auch an der Weinroute Weiße Elster warten mit interessanten Weinerlebnissen auf.

### Der Höhepunkt

Diesen setzt zweifelsohne die **Große gemeinsame Jungweinprobe** der Weinanbaugebiete Saale-Unstrut und Sachsen am **11. April** in der Rotkäppchen Sektkellerei in Freyburg. Dann ist es wieder soweit. Der historische Lichthof der Rotkäppchen Sektkellerei verwandelt sich erneut in einen riesigen Verkostungsstresen mit über 150 Weinen, vornehmlich aus dem 2013er Weinjahrgang. Karten zum Preis von 35,00 € / Pers. inkl. Weine, Sekte und kleinem Buffet können Sie reservieren unter: Gebietsweinwerbung Saale-Unstrut, Tel. 03 44 64 / 2 61 10.

Ab 11.00 Uhr ist die Jungweinprobe für Pressevertreter, Winzer und Ehrengäste geöffnet, ab 13.00 Uhr für Fachhändler und Gastronomen und ab 15.00 Uhr beginnt die Veranstaltung für die Öffentlichkeit.

### WeinWanderWochenende an Saale-Unstrut

In allen 13 deutschen Weinanbaugebieten ist das letzte Wochenende im April den Wanderfreunden gewidmet. An diesem WeinWanderWochenende werden vielfältige Möglichkeiten geboten, sich aktiv in der Weinregion zu bewegen. Am 26. und 27. April stehen einige geführte Wanderungen auf dem Veranstaltungsprogramm. Sein Hobby Wandern kann man so mit abwechslungsreichen Weinerlebnissen verbinden und das Weinbaugebiet für sich neu entdecken.

## Pflaster-, Garten- und Landschaftsbau Gorn

Harald Gorn  
An der Golle 4  
06642 Memleben

Tel. 03 46 72 / 8 44 07  
Fax 03 46 72 / 9 36 99  
Funk 01 73 / 3 61 74 97  
E-mail [harald.gorn@t-online.de](mailto:harald.gorn@t-online.de)

- ◆ Sanierung alter Hofflächen
- ◆ Pflasterarbeiten aller Art (Naturstein/Betonstein)
- ◆ Hofgestaltung
- ◆ Klärgrubenumbindungen und Beseitigung alter Klärgruben
- ◆ Treppenbau aus Beton- und Naturstein



## Reinhard Huche

Dachdecker- & Bauklempnerarbeiten GmbH & Co. KG

Tannengärten 14  
06636 Laucha  
Tel. 03 44 62 / 2 03 84  
Fax 6 10 35

**So nicht!**  
**Auf's Dach nur einen vom Fach!**



## Veranstungskalender Verbandsgemeinde Unstruttal

### März

#### 28. März, 19.00 Uhr, Freyburg

##### „Lust auf Genuss“

Öffentliche Weinverkostung, 3-Gang-Menü mit 5 Weinen eines regionalen Winzers. 30,00 €/Pers., Hotel Rebschule, Tel.: 03 44 64 / 30 80, www.weinberghotel.eu

#### 29. März, 18.00 Uhr, Freyburg

##### „Wein & Käse“

Lassen Sie sich vom harmonischen Zusammenspiel verschiedener Käsevariationen in Verbindung mit 6 ausgewählten Weinen unseres Hauses überraschen. Dauer: 2,5 Stunden, 25,00 € / Pers., Nur nach Voranmeldung, Winzervereinigung Freyburg-Unstrut eG, Tel.: 03 44 64 / 30 60, www.winzervereinigung-freyburg.de

#### 29. März, 16.00 Uhr, Naumburg/Henne

##### Weinsensorik-Kurs

- nach Voranmeldung - Naumburger Wein- u. Sekt-Manufaktur, Tel.: 0 34 45 / 20 20 42, www.naumburger.com

#### 30. März, 15.00 Uhr, Freyburg

##### „Afternoon Tea trifft Winzersekt“

Traditionellen englischen Afternoon Tea in großer Auswahl, Scones, Sandwiches u. süße Köstlichkeiten. Dazu darf ein Glas Winzersekt aus dem heimischen Anbaugebiet nicht fehlen. 19,00 €/Pers., Reservierung erbeten, Berghotel zum Edelacker GmbH, Tel.: 03 44 64 / 35-0, www.edelacker.de

#### 29./30. März, 11.00 Uhr - 18.00 Uhr, Großh. OT Kaatschen

##### „Ostermarkt“ mit regionalen Produzenten

Osterstimmung im Weingut: Bunte Eier, Dekorationen, Süßes u. Deftiges, regionale Backwaren, Floristik u. v. m. Außerdem: Kaffee, Kuchen u. kl. Köstlichkeiten aus der Weingutsküche, Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, Thüringer Weingut Zahn, Tel: 03 44 66 / 2 03 56, www.weingut-zahn.de

### April

#### 1. April-1. Mai, Saale-Unstrut

##### Jungweinwochen an Saale-Unstrut

Die Winzer von Saale-Unstrut laden zum Start in die Weinfestsaison 2014 mit einem abwechslungsreichen vierwöchigen Programm. Weinbauverband Saale-Unstrut, Tel. 03 44 64 / 2 61 10, www.natuerlich-saale-unstrut.de

#### 04. April, 17.30 Uhr, Freyburg

##### Führung mit Probe 4 Sekte und „Säbeln“,

Preis: 14 €/Pers., Dauer ca. 2 h, Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, Sektkellereistr. 5, 06632 Freyburg

#### 4. April, 19.00 Uhr, Naumburg

„Weinplauderei“ im Gasthaus „Zum Alten Krug“ in Naumburg mit Winzer Klaus Böhme aus Kirchscheidungen, Gasthaus „Zum alten Krug“, Tel.: 0 34 45 / 20 04 06, www.hotel-zum-alten-krug.de

#### 4. April, 19.00 Uhr, Bad Kösen

##### Kulinarische Weinprobe

3-Gang-Menü mit 7 Weinen vom Weingut Herzer im Fischhaus, Schulpforte, Anmeldung im Weingut Herzer, Weingut Herzer, Tel.: 0 34 45 / 20 21 98, www.weingut-herzer.de

#### 5. April, 13.00-18.00 Uhr, Freyburg

##### Jungweinprobe

Probieren Sie Weine des Jahrgangs 2013 u. tauschen Sie sich mit unseren Kellermeistern aus., Std. Kellerführungen, Kellerführung: 4,00 €/Pers. (inkl. 1 Glas Wein), Weinprobe: 6,00 €/Pers., Winzervereinigung Freyburg-Unstrut eG, Tel.: 03 44 64 / 30 60, www.winzervereinigung-freyburg.de

#### 5. April, 11.00 Uhr, Gröst

##### Jungweinprobe

Weingut Thürkind, Tel.: 03 46 33 / 2 28 78, www.weingut-thuerkind.de

#### 5. April, 19.00 Uhr, Freyburg / OT Zscheiplitz

##### „Kultur & Gut“

5-Gang-Frühlingsmenü mit Weinbegleitung u. Musik von Spanish Mode, Reservierung erbeten, Weingut Pawis, Tel.: 03 44 64 / 2 83 15, www.weingut-pawis.de

#### 5. April, 19.00 Uhr, Salzatal / OT Höhnstedt

##### Jungweinprobe in Höhnstedt

mit Kartenvorverkauf, Voinfo, Wein- u. Touristikinformatio, Tel.: 03 46 01 / 2 02 42, www.vino-info.com

#### 5. April, 18.00 Uhr, Seegebiet Mansfelder Land OT Seeburg

##### Öffentliche Weinverkostung

Bei gutem Wetter auf den Schlossterrassen im Schloss Café. Bei schlechtem Wetter im Weinkeller oder in der Orangerie, 25,00 €/ Pers. (inkl. 6 Weine, Antipasti, Käse und Brot), nach Voranmeldung, Weingut Schloss Seeburg, Tel.: 03 45 / 68 92 81 82 oder 03 45 / 5 22 21 64, www.weingut-schloss-seeburg.de

#### 5. April, 15.00 Uhr, Gleina

##### Jungweinprobe mit musikalischer Umrahmung

Weingut Böhme & Töchter, Tel.: 03 44 62 / 2 20 43, www.boehme-toechter.de

#### 5. April, 10.00 Uhr, im Antragsgebiet

**1. Welterbewandertag** für Rad- und Wanderfreunde mit geführten Wanderungen durch das Antragsgebiet und Ausklang am Nachmittag in Freyburg auf dem Marktplatz, Förderverein „Welterbe an Saale-Unstrut e.V.“, Tel.: 0 34 45 / 73 16 90, www.welterbeansaaleund-unstrut.de

#### 5./12. April, 17.00 Uhr, Naumburg/OT Roßbach

##### Öffentliche Weinprobe

Themenweinprobe mit Vortrag im Schankraum, 5 Weine: 15,00 €/ Pers., 8 Weine: 20,00 €/Pers., Führungen im Weinberg, Weinbau „Der Steinmeister“, Tel.: 0 34 45 / 20 46 61, Mobil: 0160 / 92 74 42 99, www.der-steinmeister.de

#### 6. April, 10.30-14.00 Uhr, Zeitz / OT Würchwitz

„Schau-Degorgieren“ in der Wein- u. Sektkellerei Triebe mit Sekt-Brunch in der Weinstube, Sekt-Brunch u. 4 Sekte, 35,00 €/Pers., Voranmeldung erbeten, Wein- u. Sektgut Hubertus Triebe, Tel.: 03 44 26 / 2 14 20, www.weingut-triebe.de

#### 11. April, 15.00 Uhr, Freyburg

##### Große gemeinsame Jungweinprobe der Weinanbaugebiete

##### Saale-Unstrut & Sachsen

Ein Event der Extraklasse im Lichthof der Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien in Freyburg (Unstrut). Einzigartig: über 100 Weine aus den zwei Anbaugebieten stehen zur Verkostung bereit. 35,00 €/Pers. inkl. Weine, Sekte u. Buffet, Weinbauverband Saale-Unstrut, Tel. 03 44 64 / 2 61 10, www.natuerlich-saale-unstrut.de

#### 12. April, 19.00 Uhr-22.00 Uhr, Großheringen OT Kaatschen

##### „Frühling im Glas u. auf dem Teller“

Jungweine des Jahrgangs 2013 u. frühlingshaftes 3-Gang-Menü, 39,00 €/Pers. inkl. Sektumfang, 3-Gang-Menü u. Weinprobe, Karten nur im Vorverkauf erhältlich, Thüringer Weingut Zahn, Tel: 03 44 66 / 2 03 56, www.weingut-zahn.de

#### 12. April, 13.00-18.00 Uhr, Blütengrund Naumburg/Henne

##### Jungweinprobe

Naumburger Wein- u. Sekt-Manufaktur, Tel.: 0 34 45 / 20 20 42, www.naumburger.com

#### 12. April, 19.00 Uhr, Bad Sulza

##### „Erlebnisweinprobe“

Nur nach Voranmeldung, Thüringer Weingut Bad Sulza, Tel.: 03 64 61 / 2 06 00, www.thueringer-wein.de

#### 12. April, 19.30 Uhr, Freyburg

##### „Musical Night 2014“

Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, Sektkellereistr. 5, 06632 Freyburg

#### 17. April, 19.00 Uhr-22.30 Uhr, Großheringen OT Kaatschen

##### „Fisch & Wein“ (5 Gang – 5 Weine)

Spannendes aus Fluss und Meer, Begleitend 5 Weine aus den Jahrgängen 2012 u. 2013. 49,00 €/Pers. inkl. Menü, Weinprobe, Karten nur im Vorverkauf erhältlich, Thüringer Weingut Zahn, Tel: 03 44 66 / 2 03 56, www.weingut-zahn.de



**18. April, 10.00 Uhr, Naumburg/OT Roßbach****Saisonöffnung im Gutsausschank**

Weingut Frölich-Hake, Tel.: 0 34 45 / 26 68 00, [www.weingut-froelich-hake.de](http://www.weingut-froelich-hake.de)

**18. April, Bad Kösen****Saisonöffnung/ Jungweinwochen**

Vom Karfreitag (18.04.) bis zum 01.05. bietet das Gutsrestaurant das beliebte Weinkarussell mit den ersten 2013er Jungweinen u. frühlingfrische Küche., Landesweingut Kloster Pforta, Tel.: 03 44 63 / 3 00-0, [www.kloster-pforta.de](http://www.kloster-pforta.de)

**18. April, Großheringen OT Kaatschen****Karfreitag – „Alles Fisch im Weingut“**

Gekocht, gedünstet, gebraten, gegrillt, geräuchert. A la carte Fisch in all seinen Variationen kombiniert mit jungen Weinen im Kaminzimmer u. auf der Terrasse am Saaleufer. Reservierung erforderlich.

Thüringer Weingut Zahn, Tel.: (03 44 66 / 2 03 56, [www.weingut-zahn.de](http://www.weingut-zahn.de)

**19. April, 18.00 Uhr, Freyburg****„Wein & Brot“**

Verschiedene regionale Brotspezialitäten mit 6 passenden haus-eigenen Weinen, Dauer: 2,5 Stunden, 20,00 €/Pers., Nur nach Voran-meldung, Winzervereinigung Freyburg-Unstrut eG, Tel.: 03 44 64 / 30 60, [www.winzervereinigung-freyburg.de](http://www.winzervereinigung-freyburg.de)

**19. April, ab 18.00 Uhr, Werderaner Wachtelberg****Großes Osterfeuer auf dem Weinberg**

Weinverein Werder, Tel.: 0 33 27 / 73 12 00, [www.weinverein-werder.de](http://www.weinverein-werder.de)

**19./20. April, 19.00 Uhr, Naumburg****„Ein Lamm kommt selten allein...“**

4-Gang-Menü u. Lesung, 39,00 €/Pers. zzgl. Getränke, Reservierung über Weingut Hey, Tel.: 0176 / 24 05 93 25, [www.weinguthey.de](http://www.weinguthey.de)

**20. April, 9.00 Uhr, Umgebung von Bad Sulza****MDR Osterspaziergang**

3 Strecken rund um Bad Sulza, Versorgung mit Programm auf einer 10 km-Strecke, Start: Thüringer Weintor, mdr Radio Thüringen / Stadt Bad Sulza, Kurgesellschaft Heilbad Bad Sulza, Tel.: 03 64 61 / 8 21 10, [www.bad-sulza.de](http://www.bad-sulza.de)

**25. April, 17.30 Uhr, Freyburg****Führung mit Probe 4 Sekte und „Säbeln“**

Preis: 14 €/Pers., Dauer ca. 2 h, Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, Sektkellereistr. 5, 06632 Freyburg

**25. April, 19.00 Uhr, Freyburg****„Lust auf Genuss“**

Öffentliche Weinverkostung, 3-Gang-Menü mit 5 Weinen eines regi-onalen Winzers, 30,00 €/Pers., Hotel Rebschule, Tel.: 03 44 64 / 30 80, [www.weinberghotel.eu](http://www.weinberghotel.eu)

**25./26. April, Fr. ab 17.00 Uhr, Sa. ab 13.00 Uhr Naumburg****Jungweinprobe**

Weingut Hey, Tel.: 0176 / 24 05 93 25, Email: [kontakt@weinguthey.de](mailto:kontakt@weinguthey.de)

**26. April, ab 11.00 Uhr, Freyburg**

**Eröffnung der Straußwirtschaftssaison** unterm Birnbaum mit Jungweinprobe, Weingut Wölbling, Tel.: 03 44 62 / 2 13 81, [www.weingut-woelbling.de](http://www.weingut-woelbling.de)

**26. April, 15.00 Uhr, Naumburg/OT Roßbach****Jahrgangspräsentation des Weinjahrgangs 2013**

Weingut Frölich-Hake, Tel.: 0 34 45 / 26 68 00, [www.weingut-froelich-hake.de](http://www.weingut-froelich-hake.de)

**26./27. April, Saale-Unstrut****WeinWanderWochenende an Saale-Unstrut**

Verschiedene Wanderungen mit erfahrenen Weinerlebnisbegleitern durch die Weinlandschaft, Weinbauverband Saale-Unstrut, Tel. 03 44 64 / 2 61 10, [www.natuerlich-saale-unstrut.de](http://www.natuerlich-saale-unstrut.de)

**26. April, 10.00 Uhr, Salzatal/OT Höhnstedt****WeinWanderWochenende****Frühlingswanderung**

Geführte Wanderung durch das reizvolle Wein- und Obstanbaugebiet rund um Höhnstedt, Dauer: ca. 4-5 Std., 2,00 €/Pers, Treffpunkt: Touristikzentrum Höhnstedt, Voinfo, Wein- und Touristikinfor-mation, Tel.: 03 46 01 / 2 02 42, [www.vino-info.com](http://www.vino-info.com)

**26. April, 9.30 Uhr, Großjena****WeinWanderWochenende**

**Weinwanderung durch den Blütengrund bei Naumburg**, rund um die Unstrutmündung mit Besichtigung des Max-Klinger-Weinbergs u. des Steinernen Bilderbuches, Einkehr beim Winzer, Festes Schuhwerk ist notwendig, Dauer: ca. 4 Std., 5,00 €/Pers., zzgl. Einkehr, Treffpunkt: Großjena, Parkplatz Unstrutbrücke, Iris Hölzer, Weinerlebnisbe-gleiterin, Tel.: 0152 / 08 21 40 54

**26. April, 14.00-17.30 Uhr, Naumburg/OT Roßbach****WeinWanderWochenende****Wanderung vorbei am Steinernen Bilderbuch**

durch den malerischen Blütengrund zur Mündung von Saale-Unstrut. Übersetzen mit der Fähre u. Wanderung bis Roßbach. Anschließend 4 Weine zum Probieren u. Vesperteller, Dauer: 3,5 Stunden, 19,50 €/Pers., Treffpunkt: Weinberg von Max Klinger in Großjena, nur Voran-meldung, Weingut Herzer, Tel.: 0 34 45 / 20 21 98, [www.weingut-herzer.de](http://www.weingut-herzer.de)

**26. April, 19.00 Uhr, Allstedt / OT Beyernaumburg****Jungweinprobe mit Live-Orchester u. Weinfröhlichkeit**

Hinweis: Bustransfer auf [www.obst-wein-goldschmidt.de](http://www.obst-wein-goldschmidt.de), Obst- u. Weingut Harri Goldschmidt, Mobil: 01 71 / 3 04 46 08, [www.obst-wein-goldschmidt.de](http://www.obst-wein-goldschmidt.de)

**26./27. April, Naumburg/Saale****Jazz-Wochenende**

Jazz- u. Dixieland an ungewöhnlichen Orten, Weitere Infos: <http://jazztage.naumburg.de>, Tourist- und Tagungsservice, Tel. 0 34 45/ 27 31 25, [www.naumburg-tourismus.de](http://www.naumburg-tourismus.de)

**26./27. April, 10.00 Uhr, Bad Kösen****WeinWanderWochenende**

Weinbergswanderung vom Weingut in den Saalhäusern über das ehem. Klostergelände zum Pfortenser Köppelberg, inkl. 3er Wein-verkostung, Dauer: 3 Stunden, Preis: 17.00 €/Pers., Treffpunkt: Ter-rasse des Gutsrestaurants im Weingut, Landesweingut Kloster Pforta, Tel.: 03 44 63 / 3 00-0, [www.kloster-pforta.de](http://www.kloster-pforta.de)

**27. April, 9.30 Uhr, Zscheiplitz****WeinWanderWochenende**

Weinwanderung durch das Unstruttal (Freyburg u. Laucha) durch die Weinlandschaft mit reizvollen Ausblicken, Kennen lernen der Flora und Fauna rund um die Weinberge, Festes Schuhwerk ist notwendig, Dauer: ca. 4 Stunden, ca. 8 km, 5,00 €/Pers., zzgl. Einkehr, Treffpunkt: Zscheiplitz, Parkplatz am Gutshof, Iris Hölzer, Weinerlebnisbe-gleiterin, Tel.: 0152 / 08 21 40 54

**27. April, Beginn: 9.30 Uhr & 9.45 Uhr, Bad Sulza****WeinWanderWochenende****Wanderung „Rund um die Weinberge - von gestern u. heute“**

Interessantes über die Arbeit im Weinberg u. -keller der Weinregion Thüringen, erklärt vom Hobbywinzer Waldfried Graf bis hin zu seinem Weinberg. Dauer: 2,5 Std., Kurgesellschaft Heilbad Bad Sulza, Tel.: 03 64 61 / 8 21 10, [www.bad-sulza.de](http://www.bad-sulza.de)

**28. April, ab 13.00 Uhr, Freyburg****Weinseminar „Facettenreiches Weinland Saale-Unstrut“**

für interessierte Gastronomen, Weinfreunde u. Azubis, inhaltliche Schwerpunkte: Informationen zur Geschichte, Boden, Klima, Etiketenkunde bis hin zu einer Weinprobe unter fachkundiger Leitung, 30,00 €/Pers., Azubis 18.00 €/Pers. inkl. Weinprobe, Weinbauver-band Saale-Unstrut, Tel. 03 44 64 / 2 61 10, [www.natuerlich-saale-unstrut.de](http://www.natuerlich-saale-unstrut.de)

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirche

#### Pfarrbereich Freyburg

##### Gottesdienste

30.03., 09.30 Uhr Freyburg (*m. Abendm.*)  
 14.00 Uhr Balgstädt  
 06.04., 09.30 Uhr Freyburg  
 13.04., 09.30 Uhr Freyburg  
 14.00 Uhr Balgstädt  
 17.04., 15.00 Uhr Freyburg (*Tischabendmahl*)

##### Karfreitag

18.04., 08.30 Uhr Nißnitz (*mit Abendm.*)  
 09.30 Uhr Freyburg (*mit Abendm.*)  
 14.00 Uhr Balgstädt (*mit Abendm.*)  
 19.04., 22.30 Uhr Freyburg (*Osternacht*)

##### Ostersonntag

20.04., 09.30 Uhr Freyburg (*mit Taufe*)  
 11.00 Uhr Größnitz  
 14.00 Uhr Zeuchfeld (*mit Taufe*)

##### Ostermontag

21.04., 11.00 Uhr Schleberoda  
 14.00 Uhr Balgstädt  
 27.04., 09.30 Uhr Freyburg

##### Seniorgottesdienst

24.04., 10.00 Uhr Freyburg, Hospital  
 St. Laurentius

##### Christenlehre/Kindertreff

Freyburg 1.-6. Klasse,  
 Mi, 14.30-16.00 Uhr,  
 Gemeinderaum  
 Balgstädt 1.-6. Klasse  
 Di, 15.00-16.00 Uhr,  
 „Pfarre“  
 Schleberoda Kindertreff, 1. Sa/Mon.,  
 09.00-11.30 Uhr,  
 Gemeinderaum

##### Kinderprogramm mit Eule & Maus

Sa, 29.03., 15.00 Uhr, Klosterkirche  
**Zscheiplitz:** Eule & Maus laden herzlich zum  
 Kinderprogramm in die Klosterkirche in  
 Zscheiplitz ein. Gesucht wird der „Schatz im  
 Acker“. Wer hilft mit?

##### Konfirmandenarbeit

Jugendkreuzweg in Eckartsberga,  
 Sa, 12.04., 10.00 Uhr Treffpunkt Kirche

##### 4. Kreisjugendcamp in Naumburg

28.-30.03., im Naumburger Jugend-  
 zentrum „OTTO“: Unter dem Motto „*Der  
 kleine Unterschied*“ sind alle Jugendlichen  
 zwischen 12 und 18 Jahren eingeladen, im  
 Naumburger Jugendzentrum „OTTO“ ein  
 gemeinsames Wochenende zu erleben.  
 Infos und Anmeldung über Jugendarbeit und  
 Pfarrämter

##### Frauenkreis

Größnitz Mi, 19.04., 19.30 Uhr  
 Balgstädt Do, 24.04., 14.30 Uhr  
 „Pfarre“  
 Zeuchfeld Mi, 30.04., 19.30 Uhr  
 Kirche

##### Seniorenkreis

Freyburg Do, 17.04., 15.00 Uhr  
 Gemeindehaus

##### Bibelstunde Landeskirchliche Gemeinschaft

Do, 16.00 Uhr, Freyburg, Gemeinderaum

#### Kirchenmusik

##### Bläserchorprobe

Mo, 19.30 Uhr, Freyburg, Gemeindehaus

##### Kirchenchor Freyburg und Balgstädt

Mi, 19.00 Uhr, Balgstädt, „Pfarre“

##### Freyburger Kirchenchor „Collegium musicum“

Mi, 19.30 Uhr, Freyburg, Gemeindehaus

##### Frühlingskonzert in Nißnitz

So, 27.04., 15.00 Uhr in der Kirche  
 Gemischter Chor Karsdorf

##### Weitere Informationen:

##### Frühjahrsputz

Freyburg Sa, 29.03., 09.00-12.00 Uhr  
 Kirche und Pfarrhof  
 Zscheiplitz Sa, 29.03. 09.00 Uhr  
 Klosterkirche und Umfeld

##### Regionalversammlung

Mi, 02.04., 19.30 Uhr,  
 Freyburg, Gemeindehaus

##### Ansprechpartner:

##### Evangelisches Pfarramt

Pfarrer Sven Hanson, Kirchstr. 7,  
 06632 Freyburg (Unstrut),  
 Telefon: 03 44 64 / 2 74 51 (Büro) und  
 2 76 51 (Whg.), Fax: 03 44 64 / 6 64 43  
 e-mail: pfarramtfreyburg@gmx.de  
 Sprechzeit: dienstags 14.00-17.00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung

##### Gemeindepädagogin Heike Kohn,

Dorfstr. 37, 06636 Dorndorf,  
 Telefon: 03 44 62 / 2 19 55,  
 e-mail: hxkohn@gmx.de

##### Regionalkantor Gerhard Schieferstein,

Reinsdorfer Str. 23, 06638 Karsdorf,  
 Telefon: 03 44 61 / 56 94 59,  
 Fax: 03 44 61 / 56 94 63,  
 e-mail: schmoelln@t-online.de

#### Pfarrbereich Goseck

##### Gottesdienste

13.04., 10.30 Uhr Dobichau  
 19.04., 15.00 Uhr Markröhlitz *mit Gospel-  
 chor und Kindern*

##### Ostersonntag

20.04., 06.00 Uhr Goseck *mit Frühstück im  
 Schloss*  
 14.00 Uhr Pödelitz *mit Konfirmation*  
 26.04., 14.00 Uhr Goseck, Schlosskirche  
*mit Konfirmation*

##### Christenlehre

Goseck Mo, 15.00-16.00 Uhr  
 im Pfarrhaus  
 Kleinjena Di, 13.15-14.15 Uhr im  
 Pfarrhaus

##### Konfirmanden

08.04. und 22.04., 17.00-19.00 Uhr  
 im Gosecker Pfarrhaus

##### Ansprechpartner:

##### Evangelisches Pfarramt Goseck

Pfarrer Schilling-Schön,  
 Hugo-Heinemann-Straße 1, 06667 Goseck,  
 Tel. 0 34 43/20 02 42, Fax 0 34 43/23 87 30  
 Bürozeiten:  
 Do 08.30-11.30 Uhr im Pfarrhaus Goseck

#### Pfarrbereich Laucha

##### Gottesdienste

30.03., 09.00 Uhr Kirchscheidungen  
 09.00 Uhr Hirschroda  
 10.30 Uhr Baumersroda  
 10.30 Uhr Laucha  
 06.04., 09.00 Uhr Gleina  
 10.30 Uhr Laucha  
 15.00 Uhr Burgscheidungen  
 13.04., 19.00 Uhr Ebersroda  
 10.00 Uhr Kirchscheidungen  
 10.30 Uhr Laucha  
 17.04., 17.00 Uhr Burgscheidungen  
*(m. Abendm.)*  
 17.00 Uhr Weischütz *(m. Abendm.)*  
 17.30 Uhr Laucha *(m. Abendm.)*  
 18.00 Uhr Plößnitz *(m. Abendm.)*  
 18.00 Uhr Baumersroda  
*(m. Abendm.)*

##### Karfreitag

18.04., 09.00 Uhr Hirschroda *(m. Abendm.)*  
 10.30 Uhr Kirchscheidungen  
*(m. Abendm.)*  
 10.30 Uhr Ebersroda *(m. Abendm.)*  
 20.00 Uhr Laucha, Kirche,  
*Passionsspiel*  
 19.04., 23.00 Uhr Gleina  
 23.00 Uhr Kirchscheidungen  
*(m. Abendm.)*

##### Ostersonntag

20.04., 09.00 Uhr Burgscheidungen  
*(m. Abendm. & Bläsern)*  
 10.30 Uhr Tröbsdorf *(m. Abendm.)*  
 10.30 Uhr Laucha, Gemeinderaum  
*(m. Abendm. & Chor)*  
 15.00 Uhr Plößnitz *(m. Abendm.)*

##### Ostermontag

21.04., 09.00 Uhr Gleina *(m. Abendm.)*  
 09.00 Uhr Hirschroda *(m. Abendm.)*  
 10.30 Uhr Baumersroda  
 10.30 Uhr Ebersroda *(m. Abendm.)*  
 10.30 Uhr Kirchscheidungen  
 10.30 Uhr Laucha, Gemeinderaum  
*Familien-GD mit Eiersuche  
 & Osterbrunch*  
 15.30 Uhr Dorndorf *(m. Abendm.)*  
 17.00 Uhr Weischütz *(m. Abendm.)*  
 27.04., 09.00 Uhr Gleina  
 10.30 Uhr Laucha  
 15.00 Uhr Kirchscheidungen

##### Andachten im DRK-Pflegezentrum Laucha

28.03., 10.00 Uhr  
 18.04., 10.00 Uhr *(m. Abendm.)*

##### Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Laucha

Do, 17.30 Uhr im Pfarrhaus

##### Andachten „geistliche Sprechstunde“

Gleina 28.03./11.04./25.04.,  
 19.00 Uhr  
 Ebersroda 26.03./09.04./23.04.,  
**18.00 Uhr**  
 Baumersroda 26.03./09.04./23.04.  
**17.00 Uhr**  
 Laucha 17.04., 17.30 Uhr  
 Dorndorf 15.04., 18.00 Uhr  
 Kirchscheidungen 16.04., 19.00 Uhr  
 Burgscheidungen 22.03., 18.00 Uhr  
 Tröbsdorf 18.04., 15.00 Uhr  
 Weischütz 29.03./12.04./26.04.,  
 17.30 Uhr  
 Hirschroda 03.04., 19.00 Uhr  
 Plößnitz 17.04., 17.30 Uhr

**Passionsandachten**

am 14./15./16.04. um 19.00 Uhr  
in Kirchscheidungen

**Frauenkreis/ Frauenhilfe/  
Stunde der Begegnung**

Laucha 07.04., 14.00 Uhr  
Kirchscheidungen 08.04., 14.30 Uhr  
Gleina 02.04., 14.30 Uhr  
Burgscheidungen 10.04., 14.30 Uhr

**Frauen jüngerer Art**

Laucha 09.04., 16.00 Uhr  
Kirchenputz

**Gesprächskreis**

Laucha 23.04., 19.30 Uhr

**Mittelalterkreis**

Gleina 29.04., 20.00 Uhr

**Fastengruppe in Bad Bibra**

„7 Wochen ohne falsche Gewissheiten“  
Am 02.04. / 09.04. jeweils um 19.00 Uhr im  
Gemeindezentrum Bad Bibra; Domberg 9

**Junge Gemeinde**

Kirchscheidungen, Di, um 19.30 Uhr

**Jugendtreff**

Gleina, 28.03./11.04./25.04., jew. 18.00 Uhr

**Konfirmanden**

Gleina 01.04./29.04., 17.00 Uhr  
Laucha um 09.30 Uhr, Passions-  
spielproben nach Plan  
28.03.-30.03. Kreisjugendcamp im  
Otto in Naumburg  
12.04. Jugendkreuzweg im  
Raum Eckartsberga

**Kindernachmittage**

Tröbsdorf nach Absprache  
Weischütz 15.04., 16.30 Uhr  
Kirchscheidungen letzter So im Monat  
(30.03./28.04.),  
09.00-11.00 Uhr

**Christenlehre**

Gleina 14-tg. Di um 15.00 Uhr  
(01.04./29.04.)  
Baumersroda 14-tg. Mi um 14.30 Uhr  
(26.03./09.04./23.04.)  
Burgscheidungen wöchentl. Mi, 16.30 Uhr

**„Erzähl mir was“**

Hort Laucha Do, 13.30-14.30 Uhr  
mit Fr. Häger-Siemon  
Kiga Schloß- Mo, 28.04., um 13.45 Uhr  
zwerge Burg- mit Fr. Litzrodt  
scheidungen

**„Singspaß“**

Kita „Glöckchen“ Mi, 14.30 Uhr  
in Laucha mit Robert Müller

**„St. Marienkäfer“**

für Kinder ab 1Jahr, Eltern und Verwandte  
Di ab 16.00 Uhr im Krabbelgruppenraum  
Laucha, Ansprechpartnerin: Frau C. Much

**Kinderschatzkiste**

29.03. Familienschatzkiste zum **Wander- &  
Erlebnistag in Zscheiplitz**, Treffpunkt:  
14.00 Uhr Abzweig Mühle Zeddenbach.  
26.04., 8.30-12.30 Uhr im Pfarrhaus Laucha

**Pfadfinder**

treffen sich jedes 3. Wochenende in Laucha

**Musikgruppen und Unterricht im  
Pfarrbereich Laucha**

**Jungbläser**

Mi ab 18.00 Uhr in Burgscheidungen

**Kirchenblech**

Mi ab 19.30 Uhr in Laucha

**Kinderchor**

Do ab 16.30 Uhr in Laucha

**Kirchenchor**

Do ab 18.00 Uhr in Laucha

**Jugendchor**

Do ab 19.30 Uhr in Laucha

**Trinitatischor**

Fr ab 19.30 Uhr in Gleina

**Unterricht für Gitarre/Orgel/Klavier/  
Trompete/Flöte...**

Mi, Do und Fr ab 14.00 Uhr:  
Kontakt: Telefon 03 44 62/2 02 48

**Ansprechpartner:**

**Evangelisches Pfarramt Laucha**

Untere Hauptstraße 6, 06636 Laucha  
Tel.: 03 44 62/2 02 48; Fax 03 44 62/2 02 62  
e-mail: kirchspiel-laucha@t-online.de

**Bürozeiten im Gemeindebüro Laucha**

Di u. Do 09.00-11.00 Uhr  
Mi 11.00-13.00 Uhr  
Pfarrer Wegner:  
Di 09.00-11.00 Uhr  
Mi 16:30-17:30 Uhr  
*Zu jeder anderen Zeit können Sie auch kommen,  
aber manchmal ist sie unterwegs.*

**Friedhofsbüro Laucha; Bahnhofstr. 6**

Tel.: 03 44 62/2 06 10; Fax: 03 44 62/2 27 50  
Mo, Mi u. Fr, 08.00-10.00 Uhr

**Pfarrbereich Nebra**

**Gottesdienste**

06.04., 09.00 Uhr Wetzendorf  
10.30 Uhr Nebra  
17.04., 18.00 Uhr Kleinwangen  
20.00 Uhr Nebra

**Karfreitag**

18.04., 10.30 Uhr Wennungen

**Ostersonntag**

20.04., 06.00 Uhr Nebra Osterfrühgottes-  
dienst, anschließend  
Osterfrühstück

**Ostermontag**

21.04., 09.00 Uhr Karsdorf  
10.30 Uhr Großwangen  
25.04., 14.30 Uhr Karsdorf  
Goldene Hochzeit des  
Ehepaars Kürbis  
27.04., 09.00 Uhr Wennungen  
Spendegottesdienst  
Nebra  
10.30 Uhr

**Frauenkreise**

Karsdorf Mo, 07.04., 14.00 Uhr  
Wennungen Mo, 14.04., 14.00 Uhr  
Nebra Mi, 23.04., 15.00 Uhr

**Konfirmanden und Jugend**

Sonnabend, 12.04. Jugendkreuzweg  
Start 10.00 Uhr in Eckartsberga

**Ansprechpartner:**

**Evangelisches Pfarramt Nebra**

Pfarrer Herr Röpke,  
Pfarrgasse 6, 06642 Nebra (Unstrut),  
Tel.: 03 44 61/2 22 62, Fax: 03 44 61/2 22 63,

e-mail: pfarramt.nebra@t-online.de,  
Bürozeiten: Di u. Do 09.00-11.00 Uhr,  
Sprechzeiten des Pfarrers: Di 09.00-11-00 Uhr

**Pfarrbereich Querfurt**

**Gottesdienste**

*Ostersonntag*  
20.04., 10.30 Uhr Liederstadt

**Kindertreff**

Fr, 15.30 Uhr, Kirchspielzentrum Querfurt

**Eltern-Kind (2-6 Jahre)-Kreis**

Sa, 12.04., Kirchspielzentrum Querfurt,  
Kirchplan 2

**Seniorenchor**

Do, 09.30-10.30 Uhr, Kirchspielzentrum  
Querfurt, Kirchplan 2

**Ansprechpartner:**

**Evangelisches Kirchspiel Querfurt**

Geschäftsführender Pfarrer Jürgen Pillwitz  
Kirchplan 2, 06268 Querfurt,  
Tel.: 03 47 71/42 75 95

Pfarrstelle Querfurt Süd (*für Reinsdorf*)

Pfarrer Hermann Rotermund  
Tel.: 03 47 71/2 42 64, Fax: 03 47 71/7 18 41  
Kirchspielsekretärin und Friedhofsverwal-  
tung Frau Antje Preuße  
Kirchplan 2, 06268 Querfurt,  
Tel.: 03 47 71/2 42 63, Fax: 03 47 71/2 78 60  
e-mail: EvKirche.querfurt@t-online.de

**Bürozeiten:**

Mo-Do 09.00-12.00 Uhr, Di 14.00-18.00 Uhr

**Katholische Kirche**

**Katholischer Gemeinde-  
verbund „Bruno von  
Querfurt“**

**Katholische Kapelle Sankt Josef  
in Nebra**

**Gottesdienste**

06.04., 10.30 Uhr Hl. Messe  
12.04., 18.00 Uhr Palmweihe, Hl. Messe  
*Karfreitag*  
18.04., 15.00 Uhr Kreuzesfeier  
*Ostersonntag*  
20.04., 08.00 Uhr Hl. Messe,  
Auferstehungsfeier  
27.4., 14.00 Uhr Hl. Messe,  
Kindergottesdienst

**Erreichbarkeit: Katholisches Pfarrrei**

„**St. Bruno von Querfurt**“  
Pfr. Gerhard Oppelt, Johannes-Schlaf-Str. 6,  
06268 Querfurt, Tel.-Nr. 03 47 71 / 2 41 59

Dipl.-Ing.(FH) Jens-Uwe Tier - Marienstr. 4 - 06632 Freyburg

**Ihr Immobilienmakler in Freyburg**

Wir suchen für unsere Kunden: Häuser,  
Wohnungen, Grundstücke, Weinbergs-  
Wochenendgrundstücke im Unstruttal  
zum Kauf und zur Miete!



Besuchen Sie unsere aktuellen Angebote im Internet:

**www.blk-immobilien24.de**

**Tel: 034464/66545**

**Nachhilfelehrer (m/w) gesucht!**

für alle Fächer und Jahrgangsstufen.  
Gute Bezahlung, PKW von Vorteil

**Tel. 03445/234775**



**www.nachhilfelehrer-jobs.de**

**Herzlich willkommen  
zum  
FRÜHLINGSFEST  
im Gewerbegebiet Laucha  
am Samstag, dem 5. April 2014,  
9.00-14.00 Uhr!**

**Und das erwartet Sie bei Krämer:**

10.00 Uhr Präsentation unserer brandneuen **Kawasaki**-Motorräder  
11.00 Uhr Kunstradfahren Mücheln e.V.  
12.00 Uhr Fanfarenzug Bad Kösen  
12.30 Uhr Tanzauftritt des LCV  
13.00 Uhr Siegerehrung

**ganztägig:**  
Umfassende Beratung und Gerätetest  
Gewinnspiel  
DEKRA-Simulator  
Hüpfburg, Streichelzoo vom Tierpark Bad Kösen  
Für Essen vom Grill sorgt Edeka Bad Bibra  
Leckerer Kuchen von Lauchaer Schülern

**Vorführungen:**  
Pellenc-Akkugeräte, Gartengeräte,  
Roboter Rasenmäher  
Kommunaltechnik, Spezialmaschinen,  
Stema-Anhänger, Metabo-Werkzeuge

**Messerabatte am 5. April 2014**

**Krämer**  
Motorgeräte und Motorräder  
06636 Laucha  
Gewerbegebiet  
Ziegelohring 3  
Telefon 03 44 62 / 2 22 04  
www.kraemer-laucha.de

























**Tischlerei Wölbling**  
Meisterbetrieb der Tischlerinnung  
seit 1892

- Fenster
- Türen
- Treppen
- Möbel
- Innenausbau
- Parkett + Laminat

Große Ziegelohstraße 14  
06636 Laucha (Unstrut)  
Tel.: 03 44 62 / 2 01 60 - Fax: 2 01 61  
www.tischlerei-woelbling.de



**Risiko Starkregen.**

**Ausreichend  
sicher?**  
Elementarschutz

Starkregen kann überall auftreten. Keller laufen voll, Wohnungen werden zerstört. Der Rückstau des Regenwassers gefährdet Wohngebäude und Hausrat. Wie man sich dagegen versichert? Mit dem ÖSA Elementarschutz. Hilft auch bei Hochwasser, Erdbeben und Schneeeinbruch.

**Ausreichend versichert gegen Elementarschäden - jetzt hier:**

- in allen Geschäftsstellen Ihrer Sparkasse Burgenlandkreis und unter [www.spk-burgenlandkreis.de](http://www.spk-burgenlandkreis.de)

**ÖSA Versicherungen** **Sparkasse Burgenlandkreis**



**Computer und mehr...**

- \* individuelle Beratung
- \* Verkauf, Reparatur, Support
- \* PC - Technik
- \* Drucker, Kopierer
- \* Netzwerke, Internet
- \* Zubehör, Verbrauchsmaterial

**Computer- und Informationstechnik GmbH**  
Thomae-Platz 5 - 06636 Laucha a.d.U.  
Tel.: 034462 / 20832 - [www.cit-laucha.de](http://www.cit-laucha.de)



**RUDOLPH**  
MERSEBURG - LEUNA - FREYBURG

**Mobilität auf allen Wegen.**

**Merseburg**  
Oeltzschnerstraße 124  
Tel. Audi (03461) 5601-0  
Tel. VW & Skoda (03461) 5601-60  
merseburg@autohaus-rudolph.de

**Leuna**  
Friedrich-Ebert-Straße 120  
Tel. (03461) 8605-0  
Fax (03461) 8605-20  
leuna@autohaus-rudolph.de

**Freyburg**  
Kirschweg 1  
Tel. (034464) 3588-0  
Fax (034464) 3588-9  
freyburg@autohaus-rudolph.de

[www.autohaus-rudolph.de](http://www.autohaus-rudolph.de)



**Fachberatung, Vorführungen, praktische Tipps und Anregungen zum Bauen und Modernisieren**

**Spaß und Spiel für Kinder:** Hüpfburg, Bastelstraße u.v.m.

**Neue Trends aus Naturstein, Betonstein, Holz und WPC für Ihre Garten- und Terrassengestaltung**  
Gartenmöbel, Dekoartikel und Designzubehör, Spieltürme und Spielgeräte, Zaunanlagen aus Holz, WPC, Metall und Kunststoff

**Energetische Sanierung**  
Dämmung von Dach, Fassade, Keller- und Bodendecke

**Alles zur Dach- und Fassadengestaltung**

**Tapetenshop / Tapetenkonfigurator**  
Wir zeigen Ihnen am Bildschirm, wie Ihr Raum fertig aussieht mit der räumlichen Darstellung Ihrer Lieblingstapete. Wählen Sie aus über 2500 Mustern!

**Farbmisch-Station für Farben, Putze, Lacke und Lasuren**  
Wir treffen jeden Farbton - ganz nach Ihrem Wunsch.

**Feines vom Grill und aus der Pfanne**

**Tolle Gewinnspiele für Jung und Alt**

**BAUZENTRUM FARYS**  
Bauen, Wohnen...

Ziegelohring 3  
Gewerbegebiet  
06636 Laucha/U.  
Telefon: 03 44 62 / 7 01-0  
Telefax: 03 44 62 / 7 01-10  
[www.bauzentrum-farys.de](http://www.bauzentrum-farys.de)



**FÜR IHRE WERBUNG:  
E-Mail: [info@druckerei-moebius.de](mailto:info@druckerei-moebius.de)**